JETZT MIT POSTER IM HEFT

www.tune-it-safe.de
Ausgabe 3/2011

# TUNE IT! SAFE!

Das Magazin für sicheres Tuning

## TUNE IT! SAFE!
**ausgezeichnet**

Deutschland
Land der Ideen

Ausgewählter Ort 2011

## HANKOOK
**DTM 2011 exklusiv auf Hankook Rennreifen**

## BREMSPRÜFUNGEN
**an getunten Fahrzeugen**

Sicher Tunen | Sicher Fahren | Sicher Auffallen

Deutschland
Land der Ideen

Ausgewählter Ort 2011

TUNE IT! SAFE!

Mächtig stolz ist die Initiative TUNE IT! SAFE! auf eine Ehrung, die sie jüngst erhielt und die mehr als weitere Worte die Bedeutung und die Effektivität der Initiative herausstreicht:

TUNE IT! SAFE! hat sich beim Wettbewerb „365 Orte im Land der Ideen" gegen 2.600 Mitbewerber durchgesetzt und wurde von einer 20-köpfigen unabhängigen Expertenjury ausgewählt. Damit ist die Kampagne ein herausragendes Beispiel für Zukunftsfähigkeit, Mut, Engagement und Kreativität in Deutschland.

Seit 2006 wird der renommierte Wettbewerb, der von der Standortinitiative „Deutschland – Land der Ideen" und der Deutschen Bank durchgeführt wird, ausgeschrieben. Er steht unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten Christian Wulff. Die Expertenjury aus Wissenschaftlern, Wirtschaftsmanagern, Journalisten und Politikern musste aus über 2.600 Bewerbungen auswählen und ging dabei nach diesen wichtigen Auswahlkriterien vor:

- Die Idee ist zukunftsorientiert.
- Die Idee ist originell und ungewöhnlich.
- Die Idee ist dem Gemeinwohl verpflichtet.
- Der „Ausgewählte Ort" vermittelt neue, unerwartete Aspekte von Deutschland, ist einzigartig und richtungsweisend.

Als „Ausgewählter Ort 2011" ist TUNE IT! SAFE! im Jahr 2011 Botschafter für das Land der Ideen und repräsentiert das Innovationspotenzial Deutschlands. Alle Preisträger präsentieren sich und ihre Idee an je einem Tag des Jahres. Der TUNE IT! SAFE!-Tag ist der 26. November 2011: am ersten Publikumstag der Essen Motor Show erhalten wir die Auszeichnung als „Ausgewählter Ort".

Wir meinen: Da sollte sich jeder engagierte Tuner, der großen Wert auf Sicherheit legt, mitgeehrt fühlen. Denn auch er verkörpert die Eigenschaften, die hier gewürdigt und geehrt werden: Er zeigt Engagement und Kreativität, er ist originell und ungewöhnlich. Nur mutig sollte der gute Tuner nicht sein, wenn´s um Sicherheit geht!

Besucht **TUNE IT! SAFE!**
auf facebook & werdet Fan

**Weitere Informationen findet Ihr unter www.tune-it-safe.de**

IMPRESSUM

**TUNE IT! SAFE!** c/o P.AD.
Trotzenburg, 58540 Meinerzhagen
**Konzeption, Redaktion, Koordination, Gestaltung**
**Produktion: P.AD., Meinerzhagen**
**Chefredaktion** / V.i.S.d.P.: **Andree Höfer**
www.p-ad.de

# INHALT


| | |
|---|---|
| TUNE IT! SAFE!-Fahrzeuge | 4-5 |
| Motorsport-Action | 6-7 |
| TUNE IT! SAFE! – Die Erfolgs-Story | 8-9 |
| Tuning-Ratgeber | 9 |
| Hankook – Partner des BVB | 10 |
| Experten-Tipps | 11 |
| E-Mobil | 12-13 |
| Kompetente Beratung rund ums Tuning | 14-15 |
| Bremsen auf dem Prüfstand | 16 |
| Hankook Reifen | 17 |
| VDAT klärt auf | 18-19 |
| Tuning-Szene | 20 |
| TUNE IT! SAFE! – on tour | 21 |
| Richtiger Durchblick | 22 |
| TUNE IT! SAFE!-Poster | 24-25 |
| Tuning-Splitter | 26-43 |
| VDAT klärt auf | 44 |
| VDAT-Tuningpartner | 44-46 |

Dr. Peter Ramsauer
Bundesminister für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung

Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung

Ein primäres Ziel der Bundesregierung ist immer die Sicherheit im Straßenverkehr. Einen wichtigen Beitrag dazu leistet die Initiative TUNE IT! SAFE! Daher ist es für mich ein großes Anliegen, dass die Initiative vom Bundesverkehrsministerium aktiv begleitet wird.

Automobil-Tuning liegt im Trend und bedeutet nicht nur für junge Autofahrerinnen und Autofahrer ein faszinierendes und vielseitiges Thema. Als größter Tuning-Markt innerhalb Europas hat Deutschland frühzeitig die rechtlichen Voraussetzungen geschaffen. Denn bei aller Begeisterung für das Thema Tuning, müssen zu allererst die Sicherheit und der Umweltschutz im Fokus stehen.

Die Initiative TUNE IT! SAFE! hat sich nicht nur in der Tuning-Szene einen Namen gemacht und ist zu einem wichtigen Anlaufpunkt für Automobil-Begeisterte geworden. Damit fördert die Initiative die Sicherheit und den Umweltschutz im Straßenverkehr.

Ich freue mich, Schirmherr über die Initiative TUNE IT! SAFE! zu sein.

Dr. Peter Ramsauer
Bundesminister für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung

## DIE PARTNER DER INITIATIVE TUNE IT! SAFE!

Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung
Hankook driving emotion
Essen Motor Show
VDN
MINI
KÜS
DVR Deutscher Verkehrssicherheitsrat
TÜV NORD Mobilität
GTÜ
DEKRA
AvD
BRV
Deutsche Verkehrswacht
TÜVRheinland® Genau. Richtig.
KBA
Polizei NRW.
Gib Acht im Verkehr
ADAC

# Jedes Jahr eine WELTPREMIERE:

Die Highlights unserer Aktionen sind ohne Zweifel die jährlich neuen Kampagnenfahrzeuge. Sie kommen daher im jeweils aktuellen offiziellen Foliendekor der Polizei, sind top-getunte Unikate und sorgen für Menschentrauben überall dort, wo sie präsentiert werden. Die einzigen, deren leuchtende Augen manchmal direkt in hängende Mundwinkel übergehen, sind die Polizisten, die sich wünschen, dass sie keine getunten Unikate vor sich sehen, sondern ihr tatsächliches nächstes Einsatzfahrzeug ...

Auf dieser Doppelseite sind sie noch einmal live zu sehen, mit den wichtigen technischen Basisdaten. Vom Porsche Carrera S über den Mercedes CLS, den Smart fortwo Cabrio, den VW Scirocco 1.4 TSI, den BMW 123d Coupé bis zum aktuellen Mini E – mit ihm, dem ersten „grünen" Kampagnenfahrzeug, präsentiert TUNE IT! SAFE! eindrucksvoll, dass spektakuläres Tuning auch vor Elektrofahrzeugen nicht halt macht. In den mehrmals jährlich erscheinenden Magazinen und online unter www.tune-it-safe.de präsentiert die Kampagne die ganze Welt des Tunings – von Tunern für Tuner.

Wer sich für individuelle Autos begeistert, findet im Magazin und online neben vielem anderen:

- Reportagen über aktive Tuning-Clubs.
- Aktuelle Berichte über den Automobilsport.
- Beispiele für illegales Tuning – natürlich mit tollen Vorschlägen, wie es richtig geht.
- Berichte zu Gutachten und zur Rechtsprechung – damit kein Tuner auf dem juristischen Parkett ausrutscht.
- Vorstellungen von getunten Highlights – spektakuläre Hingucker für jeden Geschmack.
- Die Service-Rubrik – Fragen Sie unseren virtuellen MR. SAFE T. und Sie bekommen kompetente Antwort (übrigens ganz individuell, auch wenn´s nicht im Magazin erscheint).
- Tuning-Splitter mit einem breiten Spektrum neuer Angebote aus der Welt der Tuning-Industrie.
- Die Liste aller VDAT-Mitglieder – das who-is-who der seriösen Tuning-Anbieter.

**TECHART**

| | |
|---|---|
| Fahrzeugtyp | Porsche 997, Carrera S |
| Zylinder | 6 |
| Max. Drehmoment | 400 Nm |
| Hubraum | 3.824 ccm |
| $CO_2$-Emission | 277 (g/km) |
| Getriebe | 6-Gang-Schaltgetriebe |
| Höchstgeschwindigkeit | 297 km/h |
| Beschleunigung von 0-100 km/h | 4,6 Sekunden |
| Leistung / bei Drehzahl | 370 PS (272 kW) / 6.500 U/min |

**BRABUS ROCKET**

| | |
|---|---|
| Fahrzeugtyp | Basis Mercedes CLS |
| Motor | V12-Biturbo (aus MB 600) |
| Zylinder | 12 |
| Hubraum | 6.233 $cm^3$ |
| Max. Drehmoment | 1.320 Nm (elektr. abg. 1.100 Nm) |
| Getriebe | 5-Gang-Automatikgetriebe |
| Höchstgeschwindigkeit | 366 km/h (el. abg. 350) |
| Beschleunigung von 0-100 km/h | 4,0 Sekunden |
| Leistung / bei Drehzahl | 730 PS (537 kW) / 5.100 U/min |

**BRABUS ULTIMATE 112**

| | |
|---|---|
| Fahrzeugtyp | Basis Smart fortwo Cabrio |
| Motor | Brabus Dreizylinder-Turbo-Motor |
| Zylinder | 3 |
| $CO_2$-Emission kombiniert | 129 g/km |
| Max. Drehmoment | 150 Nm |
| Höchstgeschwindigkeit | 170 km/h (elektr. abg.) |
| Beschleunigung von 0-100 km/h | 9,5 Sekunden |
| Leistung / bei Drehzahl | 112 PS (82,4 kW) / 5.750 U/min |

**VW SCIROCCO 1.4 TSI**

| | |
|---|---|
| Motor | 4-Zylinder-Ottomotor |
| Zylinder | 4 |
| Einspritzung / Aufladung | Direkteinspritzung Twincharger |
| Hubraum | 1.390 $cm^3$ |
| Emissionsklasse | Euro 5 |
| Getriebe | 6-Gang-Schaltgetriebe |
| Höchstgeschwindigkeit | 239 km/h |
| Beschleunigung von 0-100 km/h | 7,3 Sekunden |
| Leistung / bei Drehzahl | 210 PS (154 kW) / 6.000 U/min |

**ACS1 2.3D**

| | |
|---|---|
| Motor | 4-Zylinder-Dieselmotor |
| Zylinder | 4 |
| Einspritzung / Aufladung | Direkteinspritzung |
| Hubraum | 1.995 $cm^3$ |
| Emissionsklasse | Euro 5 |
| Getriebe | 6-Gang-Automatikgetriebe |
| Höchstgeschwindigkeit | 238 km/h |
| Beschleunigung von 0-100 km/h | 6,7 Sekunden |
| Leistung / bei Drehzahl | 241 PS (177 kW) / 4.400 U/min |

**MINI E**

| | |
|---|---|
| Motor | Elektromotor |
| Energieverbrauch | ca. 15 kWh / 100 km |
| Akku | 35 kWh, luftgekühlt |
| Ladezeiten | 2,4 Stunden (230 V, 50 A)<br>3,8 Stunden (230 V, 32 A)<br>10,1 Stunden (230 V, 12 A) |
| Reichweite | 240 km nach Testzyklus FTP72 |
| Höchstgeschwindigkeit | 152 km/h (elektronisch abgeregelt) |
| Beschleunigung von 0-100 km/h | 8,5 Sekunden |
| Leistung | 204 PS (150 kW) |

# DTM AB 2011 EXKLUSIV AUF HANKOOK RENNREIFEN

Hankook Tire ist ab sofort exklusiver Reifenausrüster der DTM. Der zwischen dem Reifenhersteller und der DTM geschlossene Vertrag hat zunächst eine Laufzeit von drei Jahren. Er schließt neben der Ausrüstung der Audi- und Mercedes-Benz-Teams auch weitere Fahrzeughersteller (BMW ab 2012) ein.

Diese exklusive Partnerschaft mit der populärsten internationalen Tourenwagenserie läutet für den aktuell siebtgrößten Reifenhersteller eine neue Ära innerhalb seines Motorsport-Engagements ein. Nachdem in den vergangenen Jahren der motorsportliche Fokus des Unternehmens auf der Langstrecke, mit großartigen Erfolgen unter anderem bei den 24-Stunden-Klassikern in Le Mans und am Nürburgring, lag, bildet nunmehr die DTM den Kern der internationalen Hankook Motorsport-Aktivitäten.

Jin-Wook Choi, Executive Vice-President und Europa-Chef von Hankook Tire: „Die DTM ist eine der professionellsten Rennserien überhaupt. Zusammen mit Audi und Mercedes-Benz, zwei der erfolgreichsten Premium-Automobilhersteller weltweit, repräsentiert die DTM Motorsport auf internationalem Top-Niveau. Wir freuen uns daher sehr über das uns und unserer Marke entgegengebrachte Vertrauen und sind stolz, als exklusiver Reifenpartner ausgewählt worden zu sein. Jetzt werden wir alles daran setzen, unser Motto „Driving Emotion" auch den weltweiten Fans der DTM nahe zu bringen sowie die hohe Qualität unserer Produkte bei den spannenden Rennen zu demonstrieren."

Hans Werner Aufrecht, 1. Vorsitzender des Vorstands, ITR e.V. (DTM-Rechteinhaber und -vermarkter): „Wir freuen uns über die langfristig angelegte Partnerschaft mit dem Premium-Reifenhersteller Hankook. Es ist zu spüren, mit welch hoher Motivation Hankook an das DTM-Projekt herangeht. Auch die Performance der Rennreifen hat alle Beteiligten auf Anhieb überzeugt. Ich bin froh, dass wir einen internationalen Konzern gefunden haben, der unser hohes Tempo und unseren Qualitäts-Maßstab in den kommenden Jahren als Exklusivlieferant mitgeht."

Dr. Wolfgang Ullrich, Audi-Motorsportchef: „Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit mit dem neuen Reifenpartner der DTM. Bei den Testfahrten haben wir einen sehr kompetenten Partner kennen gelernt und hoffen, dass die Erfahrungen die Basis für eine erfolgreiche Kooperation mit Hankook sind."

Norbert Haug, Motorsportchef Mercedes-Benz: „Hankook ist ein idealer Partner für die Teams und Hersteller der DTM. Man merkt unserem neuen Reifenpartner und seinen Vertretern die große Begeisterung und den Willen zum engagierten Einsatz förmlich an. Die technische Kompetenz von Hankook für die anspruchsvolle Aufgabe, alle DTM-Wettbewerber mit Einheitsreifen auszustatten, wurde bereits bei den ersten Testfahrten unter Beweis gestellt."

Mattias Ekström, DTM-Pilot (Audi): „Ich freue mich schon sehr auf die kommende Saison mit den neuen Reifen von Hankook. Bei den Testfahrten hatten wir von Beginn an ein gutes Gefühl und konnten eine Menge positiver Erfahrungen gewinnen. Gespannt bin ich, wie sich die Reifen auf den unterschiedlichen Strecken mit verschiedenen Belägen verhalten – denn dann kommt es wirklich drauf an!"

Jamie Green, DTM-Fahrer (Mercedes-Benz): „Meine ersten Eindrücke der neuen DTM-Reifen sind durchweg positiv. Hankook hat die Anforderungen an einen DTM-Reifen richtig erkannt und es geschafft, uns von Anfang an einen Reifen mit hohem Griplevel und guter Belastbarkeit zur Verfügung zu stellen. Die ersten Testfahrten mit den neuen Reifen waren klasse und ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit dem neuen DTM-Reifenpartner und spannende Rennen in der kommenden Saison."

Mattias Ekström (Audi) und Jamie Green (Mercedes-Benz) mögen den Grip der neuen Hankook-Rennreifen für die Saison 2011

# DIE ERFOLGS-STORY seit 2005

Auto-Tuning: dynamische Tieferlegungen, attraktive Felgen, satt röhrende Auspuffanlagen, neue Beleuchtungselemente, individuelle Lackierungen und vieles mehr. Der Grundsatz der Tuner: Ihr Auto muss auffallen; es darf alles sein, außer gewöhnlich. Und das ist auch gut so. Denn Uniformität ist langweilig. Dagegen wird Individualität in unserer Gesellschaft gewünscht und gefördert. Sie ist etwas wirklich Positives – warum nicht auch und gerade beim eigenen Auto?

Also alles im Lack beim Auto-Tuning? Nicht ganz. Denn Individualität stößt da an ihre Grenzen, wo Sicherheitsaspekte ins Spiel kommen müssen. Sicherheit für die übrigen Verkehrsteilnehmer, für Beifahrer und für den Fahrer selbst. „Oh je, die Bedenkenträger!", hört man da schon die Tuning-Fans aufstöhnen, „da sind sie wieder, die Spaßbremsen, die uns mit erhobenem Zeigefinger unsere Freude am individuellen Auto nehmen wollen!"

Aber nein, Spaßbremsen sind wir bei TUNE IT! SAFE! ganz und gar nicht. Im Gegenteil: Wir wollen, dass den Tunern ihre Autos wirklich Spaß machen, und zwar langfristig!

## FUN: YES! RISK: NO!

Wir wehren uns gegen nachgemachte Billigprodukte, die zwar kurzfristig dem Geldbeutel Spaß machen, die aber langfristig Arbeit und Ärger machen und die eine ernste Gefahr für Leib und Leben der Tuner darstellen. Wir wehren uns gegen die Abzocke von unseriösen Anbietern, die preisgünstige Qualität versprechen und gefährlichen Schund verkaufen. Wir wollen, dass Tuner sicher unterwegs sind – mit 100 Prozent Freude und 0 Prozent Spaßverlust.

Deshalb haben sich vor sechs Jahren öffentliche Institutionen auf der einen Seite und die deutsche Tuningindustrie auf der anderen Seite zusammengetan, um zu demonstrieren, wie sicheres Tuning aussehen kann. Erstmals trat die Initiative TUNE IT! SAFE! im Rahmen der Essen Motor Show 2005 in Erscheinung. Seitdem informieren wir über sicheres Tuning, beraten ambitionierte Tuner und kämpfen gegen unseriöse Anbieter.

# VORFAHRT FÜR SICHERHEIT!

## GTÜ TUNING-RATGEBER GIBT TIPPS FÜR DIE PRAXIS

Was ist beim Tuning erlaubt und was nicht, worauf muss ich beim Veredeln und Verbessern meines Gefährts achten und wie unterscheide ich seriöse von unseriösen Angeboten? Diese Fragen beantwortet der GTÜ Tuning-Ratgeber.

Prüforganisationen wie die GTÜ Gesellschaft für Technische Überwachung müssen vielerlei Modifikationen begutachten. Oft wird tief in die Tuning-Trickkiste gegriffen. Dabei stoßen die Prüfingenieure immer wieder auf unprofessionelle Tuning-Maßnahmen, von denen eine erhebliche Gefährdung ausgeht. Denn nicht alles, was gefällt, cool aussieht oder einen heißen Sound verspricht, ist auch erlaubt. Bei vielen Änderungen am Auto erlischt die Betriebserlaubnis, wenn der Umbau nicht durch eine Organisation wie der GTÜ abgenommen wird. Genau solche Risiken soll der Tuning-Ratgeber vermeiden helfen. Damit beim individuellen Autotuning die Sicherheit nicht auf der Strecke bleibt, ist unbedingt auf Qualität zu achten, so der Rat der GTÜ-Experten.

Mit dem Ratgeber will die GTÜ alle tuningwilligen Autofahrer/innen schon vor den Veränderungen oder Umbauten informieren, was zulässig ist und worauf es beim Tuning ankommt. So schützt der Ratgeber gleichzeitig vor unnötigen Ausgaben für unzulässige Veränderungen. In der 40-seitigen Broschüre findet sich alles zu den Themen Vorschriften & Gutachten, Räder & Reifen, Pflege, Fahrwerk, Front- & Heckspoiler, Scheinwerfer, Motortuning und Auspuffanlagen. Eine Tabelle informiert über mögliche gegenseitige Beeinflussung unterschiedlicher Veränderungen. Als zusätzlichen Sicherheitsservice bietet die GTÜ auch schon im Tuning-Vorfeld individuelle und kompetente Beratung an. So kann eigentlich nichts mehr schief gehen. Denn mit dem Rat der GTÜ sind alle Tuning-Freaks auf der sicheren Seite. Der neue Ratgeber ist bei den teilnehmenden GTÜ-Prüfstellen erhältlich, kann im Internet unter http://ratgeber.gtue.de herunter geladen werden oder bei GTÜ Gesellschaft für Technische Überwachung mbH, Stichwort: Tuning-Ratgeber, Vor dem Lauch 25, 70567 Stuttgart bestellt werden.

# HANKOOK WIRD OFFIZIELLER „CHAMPION PARTNER“ DES BVB

Reifenhersteller Hankook baut seine Partnerschaft mit dem sechsfachen deutschen Meister Borussia Dortmund weiter aus und wird offizieller Champion Partner des Spitzenteams. Der BVB gehört seit jeher zu den beliebtesten Mannschaften im deutschen Fußball. Darüber hinaus ist das junge Team von Trainer Jürgen Klopp das vielleicht spielstärkste der aktuellen Saison.

„Wir sind sehr froh, dass wir Hankook als Champion Partner bei Borussia Dortmund gewinnen konnten“, erklärt Hans-Joachim Watzke, Vorsitzender der BVB-Geschäftsführung. „Die Marke ist jung, dynamisch und sehr erfolgreich und passt daher perfekt zu uns. Gerade bei jüngeren Autofahrern steht Hankook mit seinen sportlichen und leistungsfähigen Premiumreifen hoch im Kurs.“

Hankook engagiert sich bereits seit 2009 beim BVB und blickt auf eine stetig gewachsene Partnerschaft zurück. Mit dem neuen Champion Partner Vertrag wird das Unternehmen seine Präsenz für Fans und Besucher noch erhöhen und neben prominenteren Banden und Displays im Stadion auch bei Pressekonferenzen und Interviews präsent sein. Vor Anpfiff und in Halbzeitpause wird auf den Videoleinwänden ein 30-sekündiger Werbespot des Reifenherstellers abgespielt. Weitere Höhepunkte werden großangelegte Fan-Aktionen mit Top-Gewinnspielen auf der BVB-Website sein.

„Dass wir einer der Top-Sponsoren bei einem jungen und so beliebten Team wie dem BVB sein können, macht uns sehr stolz“, sagt Jin-Wook Choi, Hankook Tire Executive Vice-President und Europa-Chef. „Wir sind seit Beginn der Partnerschaft daran interessiert, uns langfristig bei Dortmund zu engagieren und freuen uns nun umso mehr, dass wir Champion Partner geworden sind. Durch die Kooperation mit diesem absoluten Sympathieträger können wir die Emotionalität unserer Marke weiter stärken und ausbauen. Der BVB ist schließlich gelebte Driving Emotion.“

„Neben unserem DTM- und Ski Alpin-Engagement ist Fußball zweifellos der wichtigste Bestandteil der Markenkommunikation von Hankook. Dies trifft natürlich besonders auf das Fußball-Land Deutschland zu. Hier haben wir mit dem BVB genau den richtigen Partner, auch für die kommenden Jahre, gefunden. Wir möchten uns auf diesem Wege bei den engagierten Verantwortlichen von BVB und SPORTFIVE bedanken. Beide haben uns beim kontinuierlichen Ausbau unserer erfolgreichen Zusammenarbeit von Anfang an sehr unterstützt“, so Dietmar Olbrich, Executive Direktor Marketing und Vertrieb des Reifenherstellers für die deutschsprachigen Märkte.

Das Unternehmen intensiviert nicht nur die strategische Partnerschaft mit dem mehrmaligen deutschen Meister Borussia Dortmund, sondern ist auch weiterhin in den Stadien von Bayer 04 Leverkusen, Eintracht Frankfurt, VfB Stuttgart und VfL Wolfsburg mit Bandenwerbung vertreten.

**Foto (von links nach rechts):**
Jürgen Klopp, Trainer BVB, Dietmar Olbrich, Executive Direktor Marketing und Vertrieb Hankook Deutschland, Jin-Wook Choi, Hankook Europa-Chef, Hans-Joachim Watzke, Vorsitzender der BVB Geschäftsführung

# DAUMEN HOCH FÜR DEN DEKRA „ERST CHECKEN – DANN GAS GEBEN!“

kostenlos SAFETY CHECK Mehr Kilometer. Mehr Sicherheit.

**Der „SafetyCheck“ für junge Autofahrer geht im Jahr 2011 in eine neue Runde. Bei der Verkehrssicherheitsaktion von Deutscher Verkehrswacht, Deutschem Verkehrssicherheitsrat und DEKRA sind junge Autofahrerinnen und Autofahrer zu einem kostenlosen Sicherheitscheck ihrer Autos eingeladen. Die Aktion unter dem Motto „Erst checken – dann Gas geben!“ läuft vom 9. Mai bis 25. Juni 2011 bundesweit an allen DEKRA Niederlassungen. Schirmherr ist Bundesverkehrsminister Dr. Peter Ramsauer.**

Mit von der Partie ist erneut der Rennfahrer Nico Hülkenberg, der in der Saison 2011 als Testfahrer das Formel 1-Team von Force India verstärkt. „Ich setze mich nie in ein Auto, das nicht sicher ist, weder auf der Rennstrecke noch im Privatleben“, sagt der 23-Jährige. „Für den Stopp beim SafetyCheck heißt es Daumen hoch, denn Sicherheit hat Vorfahrt.“ Mit der Aktion verfolgen die Initiatoren das Ziel, das nach wie vor extrem hohe Unfallrisiko der jungen Fahrerinnen und Fahrer weiter zu verringern. Die 18- bis 24-Jährigen sind noch immer die Altersgruppe mit dem höchsten Unfallrisiko im Straßenverkehr. Im Jahr 2009 gehörten dieser Gruppe 19 % aller Getöteten und 20 % aller Verletzten im Straßenverkehr an. Der Anteil der jungen Fahrer an der Bevölkerung liegt jedoch nur bei 8,3 %. Damit ist das Risiko der jungen Fahrer mehr als doppelt so hoch wie im Durchschnitt.

Die Gründe für die hohe Unfallbeteiligung der jungen Fahrer sind vielschichtig. Eine große Rolle spielen die noch geringe Fahrpraxis und höhere Risikobereitschaft. Ausgerechnet bei dieser höchst gefährdeten Gruppe kommt ein weiterer Risikofaktor hinzu.

„Junge Leute fahren überdurchschnittlich häufig ältere Autos, die oft durch eine stark erhöhte Mängelquote auffallen. Aus den Ergebnissen unserer Unfallanalysen wissen wir, dass mit diesen Fahrzeugen ein deutlich höheres Unfallrisiko verbunden ist“, sagt Clemens Klinke, Vorsitzender der Geschäftsführung der DEKRA Automobil GmbH und Mitglied des Vorstandes der DEKRA SE. „Deshalb ist es wichtig, die jungen Fahrer für die Risiken älterer Autos und fehlender Wartung zu sensibilisieren.“

Die Resultate des SafetyCheck 2010 machen einen erheblichen Nachholbedarf deutlich. Bei dem Check fielen drei von vier Pkw (77 %) durch sicherheitsrelevante Mängel auf, zum großen Teil an der Bremsanlage, am Fahrwerk und an den Reifen. An den Autos, die beanstandet werden mussten, fanden die Prüfer durchschnittlich 3,3 Mängel.

Ein wesentlicher Grund für die hohe Mängelquote sieht die DEKRA im relativ hohen Alter der Fahrzeuge. Die Pkw der jungen Fahrer waren im Schnitt 10,9 Jahre alt und hatten 125.900 Kilometer auf dem Tacho.

Das Durchschnittsalter der in Deutschland zugelassenen Autos lag 2010 dagegen bei nur 8,1 Jahren. Das heißt auch, dass die jungen Fahrer in punkto Sicherheitsausstattung im Nachteil sind: 29 % der Autos hatten weder Fahrerairbag, noch Anti-Blockier-System oder den Schleuderschutz ESP an Bord. Weitere 12 Prozent der Pkw waren nur mit einem dieser Sicherheitssysteme ausgestattet. Beim SafetyCheck prüfen die DEKRA Sachverständigen insbesondere die sicherheitsrelevanten Baugruppen, wie Lenkung, Fahrwerk, Räder und Sicht. Auf die Prüfplakette am Auto hat der Check keinen Einfluss. Als zusätzlichen Anreiz verlost die DEKRA unter den Teilnehmern der Aktion viele attraktive Preise.

SafetyCheck „Nachtaktion“
der Niederlassungen Duisburg und Essen
für die Besucher des Delta Musik Parks

**WEITERE INFOS UNTER:
WWW.DEKRA-SAFETYCHECK.COM**

# e! MOBIL

## DIE GESCHICHTE DER ELEKTRO-MOBILITÄT BEI BMW

Die Entwicklung von Fahrzeugen für nachhaltige Mobilität ist seit über 40 Jahren eine zentrale Aufgabe der BMW Group. Mit dem i3 und dem i8 wird BMW zeigen, dass umweltfreundliche Fahrfreude nicht nur eine leere Zukunftsversprechung ist. BMW bekennt sich zu nachhaltiger Mobilität und beweist dies durch das Innovationsprojekt project i. Neben der Entwicklung von Fahrzeugen arbeitet project i als interdisziplinärer Think Tank für ganzheitliche Lösungen nachhaltiger Mobilität. 2013 kommen unter der Submarke BMW i die ersten beiden E-Fahrzeuge aus dem project i auf den Markt.

## ELEKTRIFIZIERT SEIT 1969

BMW blickt auf eine lange Tradition von Elektrofahrzeugforschung zurück. 1969 startete die Entwicklung des elektrifizierten BMW 1602, der während der Olympischen Spiele 1972 in München eingesetzt wurde. In den nächsten Jahren setzte BMW die E-Forschung mit Erfolg fort. Dabei haben eine Vielzahl von Prototypen und Testszenarien Erfahrungswerte von unschätzbarem Wert hervorgebracht. Ein Beispiel hierfür ist der BMW E1 – ein Versuchsfahrzeug, das schon 1991 viele der Merkmale aufwies, die Elektrofahrzeuge heute haben. So ist z.B. die Bremsenergie-Rückgewinnung besonders hervorzuheben, die beim i3 und i8 ebenfalls realisiert wird. Mit dem E1 hatte BMW die Möglichkeit, die Vor- und Nachteile von Elektroantrieben im Praxiseinsatz zu untersuchen. Die Ergebnisse der damaligen Arbeit tragen heute maßgeblich zur Prototypenentwicklung bei.

## DER MINI E – DAS ERSTE E-MOBILITY TESTPROJEKT DER BMW GROUP

Mit 204 PS, 220 Nm und einer Reichweite von 240 km (nach FTP72) ist der MINI E eine Pionierleistung des project i auf dem Weg zu leistungsfähiger, aber gleichzeitig $CO_2$-neutraler Mobilität.

2009 startete die MINI E Testflotte als der weltweit größte Feldversuch mit reinen Elektrofahrzeugen. 612 elektrisch angetriebene MINIs wurden an Privatkunden und Kooperationspartner vergeben. Während des Projekts wurden wertvolle Daten und Erfahrungen mit E-Fahrzeugen im Alltagsbetrieb gesammelt.

Mit mehr als 600 MINI E auf den Straßen stellt die BMW Group eine der größten Test-Flotten von Elektroautos. Beim MINI E geht es um mehr als persönliche Mobilität: Gemeinsam mit Partnern hat BMW die Entwicklung der Infrastruktur für Elektrofahrzeuge vorangetrieben. Ein gutes Beispiel sind Energieerzeuger, die ihren Kunden nun anbieten, ihre Autos mit erneuerbarer Energie zu betreiben. Was hat BMW aus diesem motivierenden Feldversuch gelernt? – Die Elektromobilität ist bald reif für den Alltag.

# DIE ZUKUNFT SAUBERER MOBILITÄT IST DA.
# DER BMW ACTIVEE.

Das nächste zeitnahe Projekt der Technologieschmiede project i ist der BMW ActiveE. Der Nachfolger des MINI E ist ein elektrifiziertes 1er Coupé, das im 2. Halbjahr 2011 in Kundenhand gehen wird. Es ist nun der zweite große Feldtest, mit dem BMW einen ersten Vorgeschmack nachhaltiger Mobilität geben will. Einerseits sollen wie zuvor beim MINI E Kundenerfahrungen gesammelt werden, andererseits soll auch Technik erprobt werden. Die Komponenten des elektrischen Antriebsstrangs wurden mit Blick auf die Anforderungen des BMW i3 konzipiert, der im Jahr 2013 unter der Submarke BMW i auf den Markt kommt.

| Daten: | |
|---|---|
| Fahrzeug-Typ | MINI E (Baureihe R56) |
| Motor-Bauart | Elektromotor |
| Höchstgeschwindigkeit | 152 km/h (elektronisch abgeregelt) |
| Beschleunigung von 0-100 km/h | 8,5 Sekunden |
| Energieverbrauch | ca. 15 kWh/ 100 km |
| Akku | Lithium-Ionen, 35 kWh, luftgekühlt |
| Ladezeiten | 2,4 Stunden (230 V, 50 A)<br>3,8 Stunden (230 V, 32 A)<br>10,1 Stunden (230 V, 12 A) |
| Reichweite | 240 km nach Testzyklus FTP72<br>160 – 180 km unter realen Bedingungen |
| Leistung | 204 PS (150 kW) |
| Max. Drehmoment | 220 Nm |


Damit Sie sicher ans Ziel kommen.
Änderungsabnahmen von DEKRA.

Damit die Sicherheit nicht auf der Strecke bleibt.
Wir informieren Sie über alle Zulassungsvorschriften beim Tuning Ihres Fahrzeuges.

Infoline: 01805.2099*
(* 14 Cent/Minute aus dem deutschen Festnetz. Mobilfunkpreise können eventuell abweichen.)

www.dekra.de Automotive — Industrial — Personnel

DEKRA DTM Offizieller technischer Partner

# mr. safe T.

**Der virtuelle Tuning-Experte MR. SAFE T. beantwortet die wichtigsten Fragen über Tieferlegung, Spoiler, Fahrwerk, Bremsen, Räder, Umbauten etc. unter www.tune-it-safe.de.**

Seinen Namen verdankt MR. SAFE T. seiner Kompetenz in den Bereichen Sicherheit und Tuning, die er optimal miteinander verknüpft. Direkt oben rechts auf der Startseite des Tuning-Portals www.tune-it-safe.de ist der sympathische Experte zu finden und steht mit seinem großen Wissen allen Tuning-Fans 24 Stunden am Tag zur Verfügung. Dazu stellt der User seine Frage einfach in das dafür vorgesehene Feld, trägt noch schnell seine E-Mail-Adresse ein und ab geht die Post.

**FRAGE VON SASCHA:**
Ich habe einen Mercedes C-Klasse, EZ 01/94. (Typ H0, HSN 0708/TSN 467029). Ich habe Ronal Leichtmetallräder mit der KBA Nr. 44620 und Reifen der Größe 205/55R16 91H montiert. Ich bin mir nun nicht ganz sicher, ob ich hierbei die Fahrzeugpapiere korrigieren lassen muss und/oder eine Anbauabnahme durchführen lassen muss, da diese Reifengröße nicht in den Fahrzeugpapieren und auch nicht in der Fahrzeug-ABE aufgeführt ist. Ich werde aus der Auflage 11B in der ABE nicht ganz schlau. Vielleicht können Sie mir helfen?

**MR. SAFE T.:**
Die KBA-Nr. Ihrer Felgen bestätigt, dass für die Felgen eine Allgemeine Betriebserlaubnis (ABE) erteilt wurde. Damit dürfen Sie die Felgen auch ohne explizite Genehmigung in den Fahrzeugpapieren verwenden. Wichtig ist, dass die ABE der Felgen für Ihr spezielles Fahrzeug gilt. Sollte Ihnen die Felgen-ABE nicht vorliegen, können Sie diese beim Kraftfahrtbundesamt (KBA: www.kba.de) anfordern.

**FRAGE VON ADRIAN:**
Darf ich Sitze ohne Gutachten bei meinem Honda Civic eg4 Bjh. 92 einbauen? Ich habe mir sagen lassen, dass bei Autos vor Baujahr 96 wenigstens eine Rückenverstellung und eine Umklappmöglichkeit für Dreitürer vorhanden sein muss.

**MR. SAFE T.:**
Auch Sitze für ältere Fahrzeuge müssen mit den damals gültigen Zulassungsbestimmungen übereinstimmen. Somit benötigen auch Sitze für Ihren Honda eine ABE, eine E-Genehmigung oder ein Teilegutachten, die die Übereinstimmung mit den Vorschriften bestätigen.

**FRAGE VON JENNIFER:**
Wir haben einen Polo 86c Steilheck und wollten eigentlich einen neuen Luftfilteradapter und neuen Sportluftfilter anbauen. Wird das vom TÜV genehmigt?

**MR. SAFE T.:**
Sofern die von Ihnen ausgewählten Teile eine Teilegenehmigung, ein E-Gutachten oder eine ABE haben, sollte auch der TÜV nichts dagegen sagen.

**FRAGE VON MICHAEL:**
Ich habe folgendes Problem: Da ich mit meinem Alltagsauto (Chrysler Neon PL Bj. 2000) auch Automobilslalom fahre, würde ich gerne H-Gurte verbauen. (Natürlich ECE geprüft und an den orig. Befestigungspunkten und Trennschloss zum Entfernen bei Nichtgebrauch). Leider ist mein Fahrzeug zu selten, so dass ich keine Gurte mit ABE/ABG finde. Habe ich trotzdem eine Möglichkeit der Eintragung? Mein örtlicher TÜV-Prüfer will sie mir nicht eintragen und beruft sich auf das Baujahr des Autos. Hat er Recht?

**MR. SAFE T.:**
Leider kann von den gesetzlichen Vorgaben keine Ausnahme gemacht werden, wenn das Fahrzeug, für welches Sie Gurte suchen, selten ist. Für solche Fälle bieten einige Hersteller (z.B. Schroth) aber die Möglichkeit, individuelle Anfragen zur Freigabe für bestimmte, nicht standardisierte Fahrzeuge zu stellen. Ich empfehle Ihnen daher, sich direkt an den Hersteller der von Ihnen gewünschten Gurte zu wenden.

**FRAGE VON PATRICK:**
Ich habe mein Auto tiefergelegt und eine andere Frontschürze montiert. Nun wollte ich wissen, wieviel Abstand diese zum Boden haben muss?

**MR. SAFE T.:**
Es gibt in den Zulassungsbestimmungen keine feste Regel für die Mindest-Bodenfreiheit. Als Faustregel kann Ihnen aber die Anforderung der Prüforganisationen dienen, dass das Fahrzeug, besetzt mit einem Fahrer und mit vollen Kraftstofftanks, ein Hindernis von 800 mm Breite und einer Höhe von 110 mm mittig berührungslos überfahren können soll.

**FRAGE VON RICO:**
Ich habe mir überlegt, aus zwei Magnaflow Muffern speziell für den Peugeot 206 eine Duplex-Anlage zu zaubern, indem ich von einer alten Duplex-Anlage (auch für den 206er) das Rohrsystem übernehme und halt die Endschalldämpfer durch die Magnaflow Muffer austausche. Ist dies prinzipiell möglich, und wenn ja, was muss ich beim TÜV beachten? P.S. Die Magnaflow Muffer haben einen EG-Schein.

**MR. SAFE T.:**
Von Ihrem Vorhaben rate ich Ihnen grundsätzlich ab. Die EG-Genehmigung bezieht sich immer auf die gesamte Anlage als Einheit. Wenn Sie einzelne Teile auseinanderbauen und mit anderen Bauteilen zusammenfügen, erlischt diese Genehmigung. Damit dürfen Sie Ihr Fahrzeug nicht mehr im Straßenverkehr bewegen.

**Wenn auch Ihr Fragen zu Umbaumaßnahmen, Genehmigungen, Gutachten usw. habt, schickt einfach eine E-Mail an unseren virtuellen Tuning-Experten MR. SAFE T. unter:**
**WWW.TUNE-IT-SAFE.DE**

**FRAGE VON TIMO:**
Was muss ich beachten, wenn ich mir selber Lichter in die Stoßstange (als Ersatz für die Originalen über der Stoßstange) einbauen will?

**MR. SAFE T.:**
Die Scheinwerfer an sich müssen komplett bauartgenehmigt sein. Die Genehmigung muss sich auf Ihr Fahrzeug beziehen und Sie müssen die Einbauvorschriften, die bei der Genehmigung zugrunde gelegt wurde, beachten. Zudem muss die neue Einbauposition den Anforderungen der Zulassungsbestimmungen genügen, was die Einbauhöhe, den Einbauwinkel etc. betrifft.

**FRAGE VON MARTIN:**
Ich habe ein Problem mit der Eintragung von Schalensitzen in ein Fahrzeug mit Seitenairbag (Bj. 05). Es gibt auf Deutschlands Straßen so viele Fahrzeuge mit eingetragenen Schalensitzen und jüngerem Baujahr. Auf Anfrage mehrerer TÜV-Stationen bekam ich größtenteils die gleichen Antwort: "Nicht Möglich!" Aber warum? Die Sitze besitzen beispielsweise eine FIA-Zulassung, welche der Verwendung im Rennsport zugehört, allerdings keine ABE. Gurte eine ECE-Zulassung, welches kein Problem darstellt. Dann wäre noch die Krönung der Stilllegung der Seitenairbags. Wieso bieten namenhafte Hersteller wie Recaro solche Rückrüstkits an, wenn man solche Sitze sowieso nicht eingetragen bekommt? Es gibt beispielsweise einen Sitz von Recaro, den Pole Position. Dieser besitzt eine ABE. Es wird drauf hingewiesen, das die Airbags stillgelegt werden müssen, um eine Eintragung zu ermöglichen. Der TÜV wiederrum sagt: "keine Chance". Ich hoffe, Sie können ein wenig Licht ins Dunkle bringen.

**MR. SAFE T.:**
Sitze müssen wie jedes andere sicherheitsrelevante Bauteil im Auto über ein Gutachten verfügen, welches die Konformität mit den Zulassungsbestimmungen bestätigt. Eine FIA-Zulassung tut dies nicht. Sie ist lediglich für den Einsatz im Rennsport relevant und für den öffentlichen Straßenverkehr völlig irrelevant. Die Erteilung einer ABE kann von bestimmten Einbauanforderungen abhängig gemacht werden. Wenn Sie diesen folgen, ist auch keine Abnahme erforderlich, da die ABE bereits bestätigt, dass von dem Bauteil keine Gefahr ausgeht. Hier kann es durchaus vorkommen, dass der Seitenairbag zu deaktivieren ist, wenn seine Wirkung in Verbindung mit dem neuen Sitz nicht gewährleistet ist.

**FRAGE VON JONAS:**
Inwiefern darf ich eine Endstufe und ein Powercap auch auf der Hutablage anbringen, da die meisten ja leicht blau beleuchtet sind ?

**MR. SAFE T.:**
Dazu gehört, dass blaues Licht Sonderfahrzeugen vorbehalten ist und von normalen Fahrzeugen nach außen nicht sichtbar abgestrahlt werden darf. Somit dürfen auch HiFi-Komponenten kein blaues Licht nach außen abstrahlen.

KÜS

Fahrzeugüberwachung mit Sympathie und Sachverstand.

KÜS-Bundesgeschäftsstelle
Zur KÜS 1 · 66679 Losheim am See · Tel. +49 (0) 6872 9016-0 · Fax +49 (0) 6872 9016-123
www.kues.de · info@kues.de

Den KÜS-Partner in Ihrer Nähe finden Sie auf www.kues.de

# MIT 1000 KW VON 380 AUF NULL

Auf dem Prüfstand des TÜV NORD: Bremsen, bis die Scheibe glüht

## Bremsenprüfungen an getunten Fahrzeugen

Am Institut für Fahrzeugtechnik und Mobilität des TÜV NORD (IFM) werden auf einem speziellen Prüfstand Festigkeitsprüfungen an Bremsen von getunten Fahrzeugen bis zu einer maximalen Geschwindigkeit von 380 km/h durchgeführt. Zusätzlich werden Versuchsfahrzeuge mit entsprechender Messtechnik ausgerüstet und auf speziellen Teststrecken gefahren.

Nötig sind diese Prüfungen, weil die Bremsanlagen getunter Fahrzeuge aufgrund höherer Geschwindigkeiten, größerem Beschleunigungsvermögen und in der Regel sportlicherer Fahrweise erheblich höheren Belastungen ausgesetzt werden. So beträgt die mittlere Bremsleistung eines Sportwagens abgebremst aus einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit beachtliche 1.000 kW. Immerhin liegt die Bremsleistung aufgrund der Gewichtsverhältnisse dann deutlich über der von Formel 1 Fahrzeugen. Dabei müssen die Bremsenbauteile Temperaturen bis zu 800 °C widerstehen.

Prüfungen bezüglich der mechanischen bzw. thermischen Festigkeit der Radbremsbauteile (Bremsscheibe, Bremssattel und Bremsbelag) sind daher unabdingbar. Im Versagensfall könnte es sonst beispielsweise zum Abbrennen bzw. Bersten der Radbremskomponenten kommen – mit gefährlichen Folgen. Weiterhin kommen für getunte Fahrzeuge in einigen Fällen spezielle Bremsanlagen mit deutlich größerer Dimensionierung zum Einsatz. Diese Hochleistungsbremsanlagen besitzen Bremszangen mit bis zu 12 Kolben und 4 Belägen und mehrteiligen Bremsscheiben mit Durchmessern über 400 mm pro Rad.

Bei Verwendung dieser Tuningbremsanlagen ist neben den Anforderungen bezüglich der Festigkeit und Wirksamkeit insbesondere die Kompatibilität zu den bestehenden elektronischen Fahrzeugbremssystemen (ABS, ESP) zu überprüfen. Die Ingenieure im IFM wollen mit ihrer Arbeit insbesondere die Sicherheit der Fahrzeugbremsen im High Performance Bereich sicherstellen. Darüber hinaus begleiten sie Fahrzeug-, Bremssystem- und Komponentenhersteller bei der Weiterentwicklung ihrer Produkte.

**www.tuev-nord.de**

# DIE FORTSETZUNG EINER ERFOLGSGESCHICHTE – DER VENTUS PRIME² VON HANKOOK

Mit dem brandneuen Ventus Prime² präsentiert Hankook die nächste Generation seines vielfach ausgezeichneten Premium-Komfortreifens für Vielfahrer mit hohem Sicherheitsbewusstsein und maximalen Ansprüchen. Den mächtigen Profilabdruck, den sein erfolgreicher und in Europa mehr als zehn Millionen mal verkaufter Vorgänger auf dem Reifenmarkt hinterlässt, muss das jüngste Ventus-Familienmitglied dabei nicht fürchten: Der neue Ventus Prime² bietet die Evolution des eleganten und souveränen Fahrerlebnisses, das Ventus Prime Fahrer seit Jahren kennen und schätzen gelernt haben.

Wie bei allen Pneus aus dem Hause Hankook genießen die sicherheitsrelevanten Eigenschaften auch beim Ventus Prime² allerhöchste Priorität. Neueste Materialien in Verbindung mit einer ausgefeilten Mischungstechnologie sorgen für optimale Kontrolle auf nasser Strecke und eine maximierte Bremsleistung. In der Königsdisziplin „Nassbremsen" legt der Ventus Prime² deutlich zu und verkürzt den Nassbremsweg um bis zu 20 Prozent gegenüber dem Vorgängerprofil.

Bei der Entwicklung des Reifenprofils ließen sich die Hankook-Ingenieure auch durch die Natur inspirieren und entwickelten ein bionisches Profildesign. BIONIK steht für die Übertragung nahezu perfekter Abläufe aus der Natur auf den Technikbereich. Vorbild des Ventus Prime² war das Raubkatzen-Gebiss: Das an deren Fangzähnen orientierte Blockkanten-Design der äußeren Profilrippen verzahnt sich förmlich mit der Fahrbahn und gewährleistet so eine stets optimale Traktion und eine deutlich verbesserte Kurvenstabilität bei Nässe und Trockenheit.

Sechs (drei pro Seite) über die Laufflächenbreite verteilte unterschiedliche Radien gewährleisten eine stets ausgewogene Bodendruckverteilung und somit maximalen Straßenkontakt der Lauffläche unter allen Bedingungen, auch bei extremer Kurvenfahrt und sehr hohen Geschwindigkeiten.

Bei nasser Fahrbahn profitiert der neue Hochleistungspneu zusätzlich von seiner besonders hochwertigen Voll-Silica-Laufflächenmischung mit Nano-Partikeln und optimierten Molekülketten-Enden für hohe Bremsleistung, niedrigen Rollwiderstand und hohe Laufleistung.

# DER VDAT KLÄRT AUF:

## REPARIERTE LEICHTMETALLFELGEN DÜRFEN NICHT IM ÖFFENTLICHEN STRASSENVERKEHR EINGESETZT WERDEN

Hauptgrund für eine starke Verunsicherung der Verbraucher ist die Werbung diverser Reparaturbetriebe, die teilweise mit Hinweisen auf angeblich zertifizierte Reparaturverfahren den Eindruck erwecken, dass reparierte Leichtmetallräder uneingeschränkt genutzt werden könnten. Der VDAT weist darauf hin, dass dies nicht der Fall ist und reparierte Leichtmetallräder nicht im öffentlichen Straßenverkehr benutzt werden dürfen.

Der Sonderausschuss „Räder und Reifen" des Fachausschusses Kraftfahrzeugtechnik (FKT) des Bundesministeriums für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung, dem auch ein Vertreter des VDAT angehört, hat sich bereits im Jahr 2004 mit dem Thema befasst und kam zu dem eindeutigen Ergebnis, dass eine Reparatur beschädigter Leichtmetallräder aus Gründen der Verkehrssicherheit grundsätzlich abzulehnen ist.

Mit Reparatur sind jegliche Eingriffe in das Materialgefüge, Wärmebehandlungen und Rückverformungen gemeint, also zum Beispiel das Beseitigen von Beulen, das Schweißen von Rissen im Felgenbett oder der Materialauftrag nach erheblichem Bordsteinkontakt.

**Aufgrund einer latenten Gefahr, die von reparierten Leichtmetallrädern ausgeht, dürfen diese im öffentlichen Straßenverkehr nicht benutzt werden.**

Der FKT-Sonderausschuss hat sich am 5. November 2010 nochmals zum Thema beraten, jedoch mit dem Schwerpunkt auf die optische Aufbereitung von Leichtmetallrädern. Ohne den oben erläuterten Stand der Technik zur Reparatur in Frage zu stellen, wird die in einem technisch genau beschriebenen Rahmen „optische Aufbereitung" von Leichtmetallrädern für unbedenklich gehalten – das heißt, dass bei einer fachmännischen Beseitigung von oberflächig sichtbaren Makeln unter Beachtung der „Beschreibung zur optischen Radaufbereitung" kein Gefährdungspotential gesehen wird. Nach diesen Vorgaben aufbereitete Räder dürfen weiterhin im öffentlichen Straßenverkehr benutzt werden.

Den genauen Wortlaut der Regelung zur optischen Radaufbereitung kann der interessierte Endverbraucher auf der Internetseite **www.vdat.de** einsehen.

# So etwas darf NICHT mehr repariert werden!

## Technik braucht Sicherheit!

GTÜ

## Mit Sicherheit mehr Fun beim Tuning!

Tuning macht Spaß, aber es muss richtig gemacht werden! Wie es sicher geht, zeigt unser neuer Tuning-Ratgeber. Download unter: http://ratgeber.www.gtue.de

Gesellschaft für Technische Überwachung mbH · Vor dem Lauch 25 · 70567 Stuttgart · Fon: 0711 97676-0 · Fax: 0711 97676-199 · www.gtue.de

# 3. TUNING NIGHT IN KÖLN

Mächtige Maschinen und leuchtende Lacke – beim Autotuning geht es ums Auffallen. TÜV Rheinland setzt die veredelten Vehikel in Szene – bei der 3. Tuning Night am 17. Juni. „Nach dem gigantischen Erfolg mit mehreren tausend Besuchern der ersten beiden Events laden wir wieder die Tuning-Fans aus ganz Deutschland nach Köln ein", sagt Hans-Ulrich Sander, Tuning-Experte von TÜV Rheinland. „Und wir werden erneut den perfekten Mix von Show und Info bieten."

Im Mittelpunkt der Tuning Night stehen die Kunstobjekte – individuell getunte Karossen aus dem In- und Ausland und ihre Besitzer. Im vergangenen Jahr präsentierten sich dem staunenden Publikum rund 400 Mobile. Eine Zahl, die auch dieses Mal wieder erreicht werden dürfte, denn die Teilnahme ist kostenlos und für alle Marken offen. Das Gelände der TÜV Rheinland-Prüfstelle an der Max-Glomsa-Straße in Köln-Poll und der anliegende große Parkplatz bieten genügend Platz für Boliden, Besucher und Begleitprogramm.

Auch bei denen, die sich an den Fahrzeugen satt gesehen haben, wird keine Langeweile aufkommen. Neben Show and Shine-Wettbewerb, Gewinnspielen und Musikprogramm ist als besonderes Highlight die Vorstellung des „Rennteams Stuck³" mit Rennfahrerlegende Hans-Joachim Stuck und seinen Söhnen Ferdinand und Johannes geplant, welches in der Folgewoche beim 24h-Rennen am Nürburgring antreten wird.

Und natürlich nutzt TÜV Rheinland die Tuning Night, um zu informieren. Denn professionelles Tuning bedeutet nicht nur coole Optik und volle Sounds, sondern auch Sicherheit. „Alle Veränderungen für die Straße müssen legal sein, denn ein böses Erwachen bei der Hauptuntersuchung oder Stress mit der Versicherung wünscht sich keiner", weiß Sander. „Darum stehen unsere Tuning-Experten im Rahmen der 3. Tuning-Night für umfangreiche Informationen gerne zur Verfügung."

**www.legmichtiefer.com**
**– www.tuv.com –**

# TUNE IT! SAFE! - ON TOUR

| | | |
|---|---|---|
| 5. bis 8. Mai 2011 | Tuning World Bodensee | Messe Friedrichshafen |
| 20. Mai 2011 | DEKRA Night Check | Marburg |
| 21. Mai 2011 | Verkehrssicherheitstag Bautzen | Bautzen |
| 28. Mai 2011 | Tag der offenen Tür der Polizei Siegburg | Siegburg |
| 17. Juni 2011 | 3. Tuning Night | Köln |
| 1. bis 3. Juli 2011 | Tuning Expo Saarbrücken | Messe Saarbrücken |
| 16. bis 17. Juli 2011 | Tuning Summer Arena | Gelsenkirchen |
| 13. bis 25. September 2011 | IAA Frankfurt | Messe Frankfurt |
| 1. bis 3. Oktober 2011 | NRW-Tag 2011 | Bonn |
| 26. November bis 4. Dezember 2011 | Essen Motor Show 2011 | Messe Essen |

aktuelle Termine findet Ihr unter www.tune-it-safe.de!

Entdecke das Mögliche.

Der Wunsch nach dem Besonderen wird immer beliebter. Auch beim eigenen Fahrzeug. Wer mit einem individuellen Tuningprogramm zeigen will was er drauf hat, vertraut den Profis von TÜV Rheinland. Mit der nötigen Erfahrung zeigen wir den Spielraum für neue Ideen auf. Das spart Zeit, Geld und viel Ärger.

Vereinbaren Sie jetzt Ihren persönlichen Termin unter der Hotline 0800 8838 8838. Oder besuchen Sie uns im Internet unter www.tuv.com/tuning

TÜV Rheinland Mobilität · Am Grauen Stein · 51105 Köln

Unser Service:
Eintragungen, Abnahmen und Gutachten.
Schnell, zuverlässig und in Ihrer Nähe.

www.tuv.com

TÜVRheinland®
Genau. Richtig.

# AUF DEN DURCHBLICK KOMMT ES AN

In einem immer dichter und schneller werdenden Straßenverkehr ist es von großer Wichtigkeit, dass man nach allen Seiten freie Sicht hat. Der Gesetzgeber schreibt bzgl. der Eigenschaften von Scheiben, die zur Sicht der Fahrzeuginsassen bestimmt sind, einige Dinge zwingend vor. Die KÜS informiert hierzu.

Um Unfallverletzungen möglichst gering zu halten, müssen alle Scheiben aus Sicherheitsglas bestehen. Scheiben aus Sicherheitsglas, die für die Sicht des Fahrzeugführers von Bedeutung sind, müssen klar, lichtdurchlässig und verzerrungsfrei sein. Die geforderte Lichtdurchlässigkeit der Windschutzscheibe und der vorderen Seitenscheiben beträgt 70 % (laut der neuesten Version der Richtlinie ECE-R43). Hier sollte man wissen, dass es keine Tönungsfolie auf dem Markt gibt, die dies nachweislich noch zulässt. Im Klartext: Das Aufbringen einer gefärbten Folie auf die gesamte Fläche besagter Scheiben ist verboten. Ungefärbte, so genannte Splitterschutzfolien sind an den vorderen Seitenscheiben bei entsprechendem Nachweis der geforderten Lichtdurchlässigkeit zulässig. Bei den hinteren Seitenscheiben und der Heckscheibe dürfen nur bauartgenehmigte Tönungsfolien verwendet werden. Diese sind besonders gekennzeichnet, das nationale Kennzeichen ist eine Wellenlinie, das europäische das ECE-Zeichen. Folienstücke am oberen Rand der Scheibe, so genannte Blendschutzstreifen (siehe Bild „Bsp: zu großer Blendschutzstreifen"), sind in ihrer Größe und Anbringung klar definiert. Die Streifen oder Aufkleber dürfen weder die Sicht nach außen merklich behindern noch eine Größe von 0,1 m² überschreiten. Ein Beispiel: Bei einer 1,19 m breiten Frontscheibe darf bei einem quadratischen Verlauf die Länge des Blendschutzstreifens nicht größer als 8,4 cm sein.

Bsp: zu großer Blendschutzstreifen

Folienstücke und Aufkleber brauchen keine Bauartgenehmigung. Sie dürfen allerdings an der Heckscheibe und den hinteren Seitenscheiben für sich gesehen ebenfalls nicht größer als 0,1 m² sein. Die Scheibengummis und –Einfassungen dürfen nicht überklebt werden. Außerdem darf maximal nur ein viertel der jeweiligen Scheibenfläche mit Aufklebern versehen sein.

Gänzlich verboten ist übrigens die bei Tuning-Freunden immer beliebter werdende Gravur aller Scheiben am Fahrzeug, so Thomas Schuster von der KÜS. Hier wird die Struktur des Glases geschwächt und dies stellt eine Gefahr im Falle etwa eines Crashs dar. Eine Gravur der Scheibe ist ein unerlaubter Eingriff in die Bauartgenehmigung.

Auch in Sachen Beschädigungen an der Windschutzscheibe, etwa durch aufgeschleuderte Steine und für deren Reparatur gibt es klare gesetzliche Richtlinien. Es existieren mittlerweile gute Reparaturverfahren für Verbundgläser von Windschutzscheiben, die den ursprünglichen Zustand weitgehend wiederherstellen können.

Bei solchen Reparaturen sind allerdings einige Dinge zu beachten. Es dürfen nur Schäden an der Scheibenaußenfläche repariert werden. Die Innenscheibe und die Kunststofffolie dürfen keinerlei Beschädigungen aufweisen. Die Reparatur muss möglichst bald nach Schadenseintritt durchgeführt werden, damit keine Feuchtigkeit und kein Schmutz in die Schadensstelle eindringen kann. Der eventuelle entstandene Krater an der Einschlagstelle darf nicht größer als 5 mm sein. Von der Einschlagstelle radial ausgehende Sprünge dürfen weder im Scheibengummi enden noch größer als 50 mm sein.

Reparaturen im so genannten Fernsichtfeld sind nicht zulässig! Das Fernsichtfeld ist ein 29 cm breiter Streifen (etwa DIN-A4-Format quer) mittig zum Lenkrad nach oben und unten soweit das Wischerblatt reicht (schraffierter Bereich im Bild oben „Fernsichtfeld").

**www.kues.de**

MESSE ESSEN
Place of Events
BESCHLEUNIGTER HERZSCHLAG GARANTIERT.
FOR DRIVERS AND DREAMS
26.11. – 4.12.2011
WWW.ESSEN-MOTORSHOW.DE
ESSEN MOTOR SHOW

POLIZEI
VDAT
HANKOOK

TUNE IT! SAFE!
HANKOOK

# TOP TUNING HIGHLIGHTS 2011

## ANTERA Radtyp 505

Zum 20-Jährigem Jubiläum entstand bei **Antera** ein Felgendesign, das universell für alle Fahrzeuge passend ist – ob Limousine, Sportwagen, Crossover oder Vans der neuen Generation – der ANTERA Radtyp 505. Im offenen Design in geteilter 5-Speichen-Optik und der klassischen bright-silver-Lackierung mit Diamant-geschliffenen Konturen besticht dieses Rad mit extra abgesetzten Applikationen – angelehnt an die Design-Linien aktueller Fahrzeuge.

## Neuer PORSCHE CAYENNE wird zum LUMMA CLR 558 GT

Exklusive Innenausstattung aus feinstem Leder, ein selbstbewusstes Karosseriekit und mehr Leistung kennzeichnen den **LUMMA** CLR 558 GT.

Der Innenraum in Bicolor-Lederausstattung mit edlen Tierhäuten in Beige und Schwarz. Hinzu kommt das feine Alcantara, mit dem sämtliche Kunststoffabdeckungen bespannt sind. Das ergonomisch geformte Airbag-Sportlenkrad und die Carbonoptik-Interieurleisten sind ebenfalls mit Leder bezogen. Farblich abgestimmte Instrumente und Aluminiumpedale mit rutschfester Gummierung verfeinern das Interieur. Doch nicht nur im Inneren, auch am Exterieur beweist LUMMA Design, dass es sich hier um ein ausgesprochen exklusives Fahrzeug handelt. Der vollständige Karosseriekit besteht aus Frontspoiler, Heckstoßstange, Seitenschwellern, Sportlookmotorhaube und Heckspoiler. Die sportliche Erscheinung wird von den Komponenten aus echtem Carbon noch gesteigert.

# BRABUS 700 BITURBO

Mit dem neuen **BRABUS** Doppelturbo-Triebwerk mit 700 PS / 514 kW und einem maximalen Drehmoment von 850 Nm sowie der aufregenden WIDESTAR Breitversion erklimmt der Mercedes SLS AMG ein neues Level in der Supersportwagen-Liga. Der 340 km/h schnelle Flügeltürer von BRABUS, der durch sein exklusives Interieur fasziniert, feierte auf dem Genfer Auto Salon 2011 Weltpremiere.

Die BRABUS Motoreningenieure konzipierten für den Achtzylinder-Vierventil-Hochdrehzahlmotor des SLS ein State-of-the-Art Biturbo-System. Speziell für den Sportwagen entwickelte, strömungsoptimierte Abgaskrümmer treiben die beiden Turbolader an. Zum Motorumbau gehört außerdem eine groß dimensionierte Ladeluftkühlung mit zwei Wasser/Luft-Wärmetauschern. Im Motorenbau wird das Innenleben des Triebwerks modifiziert. Für ein perfektes Zusammenspiel der High Performance Komponenten sorgt das Motormanagement mit Kennfeldern für Zündung und Einspritzung sowie einer elektronischen Ladedruckregelung. Die Abgasseite des V8 wird mit staudrucksenkenden Hochleistungskatalysatoren und einer Hochleistungsauspuffanlage mit vier schräg geschnittenen Endrohren mit 84 Millimeter Durchmesser aufgerüstet. Durch die Fertigung aus extrem leichtem Titan ist das System zwölf Kilogramm leichter als der Serienauspuff. Als besonderes Feature besitzt diese Anlage ein pneumatisches, vom Cockpit manuell regulierbares Klappensystem. Mit diesem Triebwerk etabliert sich der BRABUS 700 Biturbo unter den leistungsstärksten Supersportwagen der Welt.

## AC SCHNITZER RAD-REIFEN-KOMBINATIONEN FÜR DEN NEUEN BMW 6ER

Die Neuauflage der beiden weltweit erfolgreichen, mehr als 75.500 mal produzierten Modellvarianten 6er Coupé und 6er Cabrio wird Ende März 2011 mit der offiziellen Händlerpräsentation gestartet. All diejenigen, die bereits das Vergnügen mit dem 6er Cabriolet der Modellreihe F12 hatten, dürfen sich glücklich schätzen – alle anderen sollten ihr erstes Zusammentreffen mit dem neuen 6er Cabrio schnell planen.

Es lohnt sich! Der 6er by **AC Schnitzer** ist derzeit in der Entwicklung. Ingenieure, Designer und Techniker arbeiten mit Hochdruck an einem umfangreichen Programm, bestehend aus Leistungssteigerungen, Auspuffanlagen, Fahrwerkslösungen, Aerodynamikkomponenten und Accessoires für das Interieur. Schon jetzt stehen verschiedene Rad-Reifen-Kombinationen in 19 und 20 Zoll sowie erste Accessoires für das Interieur zur Verfügung.

# SONAX steigt in den HELLA Show & Shine Award ein.

SONAX steigt in den HSSA 2011 ein! Mit dem Einstieg des Autopflegemittel-Marktführers erfährt der wichtigste Auto Award der Tuning Branche eine weitere Aufwertung. SONAX hat sich neben dem HELLA Show & Shine Award bereits in zahlreichen Autobereichen engagiert, darunter auch in der DTM und ist aktuell offizieller Partner von Vodafone McLaren in der Formel 1. Damit legt der HELLA Show & Shine Award eine rasende Karriere hin. 2008 auf Initiative von VAU-MAX.de gestartet, zählte er bereits nach dem Einstieg der ESSEN MOTOR SHOW 2009 zu den Höhepunkten der weltbekannten Auto- und Tuning-Show. „Stell dein Auto ins beste Licht!", so der HSSA-Slogan: „Die Kombination aus „cool & sicher!" hat uns von Anfang an bewogen, beim HSSA dabei zu sein!", so Markus Kirchner von HELLA. Folglich überraschte es eigentlich niemanden, dass die LED-Tagfahrlichter an fast jedem Finalisten aufblitzten!

## SONAX: „Die Botschaft passt!"

2010 bewarben sich über 100 Teilnehmer, um am wichtigsten Show & Shine-Award in Deutschland teilzunehmen. Szene-Promis wie Ralf Richter saßen in der Fachjury und wählten die Finalisten aus. Über 25.000 Leser nahmen am Voting des Internet-Magazins VAU-MAX.de teil. Und mit dem Einstieg von SONAX dürfte der HSSA nun ein weiteres Kapitel aufschlagen. „HELLA und die ESSEN MOTOR SHOW sorgen für die „Show" und wir machen den „Shine"!", kommentiert SONAX. „Wir werden mit unseren Produkten nicht nur sicherstellen, dass die Teilnehmer ihr Auto wirklich im besten Licht zeigen, sondern wir unterstützen natürlich auch die Idee des HELLA Show & Shine Awards: Verkehrssicherheit und ein getuntes Auto müssen sich nicht ausschließen. Das ist eine Botschaft, mit der wir uns hervorragend identifizieren können!"

Wer sich mit seinem Auto bewerben möchte, schickt eine email an: redaktion@vau-max.de, Stichwort: „HSSA".

# Bremsentuning – mit Sicherheit Spaß!

Das Bremssystem der Leistungssteigerung anzupassen ist logische Konsequenz und Selbstverständlichkeit eines sicheren Tunings. **MOV´IT** Ultra High Performance Bremssysteme werden individuell für jedes Fahrzeug nach Fahrzeug-Ident-Nummer hergestellt. Nur so kann die Funktionsweise der progressiven Kolbenstaffelung, welche auf die exakte Menge der Bremsflüssigkeit und Größe des Hauptbremszylinders abgestimmt ist, greifen und gewährt werden.

Sie ist der Schlüssel zur Bereitstellung der maximalen Bremskraft, des minimalsten Verschleißes und der Langlebigkeit eines Bremssystems. MOV´IT Ultra High Performance Bremssysteme erreichen diese Ziele durch den kompromisslosen Einsatz bester Materialien, langjährige Erfahrung in der Konstruktion und perfekte Abstimmung aller Komponenten.

# BASTUCK Powerpaket für den Hyundai Genesis Coupé

Mit dem Genesis Coupé brechen bei Hyundai sportlich-emotionale Zeiten an. Die klassische Sportwagenarchitektur unterstreicht **BASTUCK** mit einer speziell gefertigten Edelstahl-Sportauspuffanlage. Vier Endrohre (schräg geschnitten und mit jeweils 90 mm Durchmesser) sorgen für eine dem knackigen Heck entsprechende Optik; und der tiefe, sonore Klang sorgt auf der Straße für Aufmerksamkeit. Nicht zu vernachlässigen sind die Leistungsvorzüge durch den Anbau der BASTUCK-Anlage: Satte 7 KW und 11 NM mehr gegenüber der Serienanlage ergaben die Messungen.

# Mit dem Milotec-Yeti in den Autofrühling

In der Kategorie der SUV bis 25.000 Euro ist der von der Fach-Presse oft gelobte Skoda Yeti ein Klassen-Primus, der von **Milotec** außen und innen mit einem umfangreichen Car-Styling-Programm bedacht wird. Eine Frontgrillblende, Scheinwerferblenden, LED-Tagfahr- und Positionsleuchten sowie ein Frontschutzbügel verleihen dem Yeti-Antlitz völlig neue Züge. Ein 11-teiliger Satz Kotflügelverbreiterungen und Flankenschutzrohre aus poliertem Edelstahl unterstreichen den „Off-Road-Look" des Yeti.

Details wie Spiegelkappen – ebenfalls aus poliertem oder mattem Edelstahl – und praktische Windabweiser für die vorderen und hinteren Seitenfenster ergänzen das Exterieur. Dazu gehören Accessoires wie die hintere Emblemabdeckung mit Yeti-Tatze oder eine Kofferraum-Griffleiste. Ins Auge fallen außerdem Nachrüst-Teile aus Edelstahl: vierteilige Seitendekorleisten über dem Rammschutz und polierte Griffdekore und -muscheln. Für den richtigen Sound sorgt eine Edelstahl-Sportauspuffanlage mit zwei Endrohren (Durchmesser je 76 Millimeter) für den 1.8 TSI und den 2.0 TDI.

# TURBO-PAMPERS JETZT AUCH FÜR T25/T28 ABGASGEHÄUSE

Ab sofort liefert das **TurboZentrum Berlin** die bewährten Titan-Hitzeschutzmäntel auch für Turbolader der T25/T28 Baureihe. Das schließt alle Lader von GT2554R bis GT2860RS und GT2871R ein. Ebenso können die GT30R Lader T28 Wastegateabgasseiten thermisch „verpackt" werden. Die perfekt verabeiteten Hitzeschutzmäntel sind aus einem völlig neuen Stoff gefertigt, den das TurboZentrum auch bei den High-End Hitzeschutz- und Krümmerbändern verwendet.
Die hoch belastbaren Eigenschaften dieses Materials sind perfekt für Anwendungen im „ganz heißen" Bereich: den Turbolader also! Zudem wird die kinetische Energie im Abgasgehäuse gehalten, was sich positiv auf das Ansprechverhalten und die Leistung des Turboladers auswirkt. Zum Komplett-Set gehört die Windel mit 1,5 m Titan-Hitzeschutzband und Montagematerial.

# Mehr Emotion für den SEAT IBIZA 6J & 6J SC

**RDX RACEDESIGN**, der Spezialist für Bodykits, kleidet den kleinen Seat sportlich ein. Der neue Frontspoiler für sämtliche Ibiza-Varianten außer FR und Cupra nimmt die Linienführung des Modells auf und verlängert diese bis knapp über den Asphalt. Zusammen mit den Scheinwerferblenden entsteht damit eine aggressivere Frontpartie. Die Seitenschweller verlängern die Karosserie zwischen den Rädern und erzeugen sportliche Flanken. Dies wird von der Vertiefung unterstützt, die vor den Hinterrädern in zwei Gittern endet. Auch das Heck macht RDX deutlich agiler. Dafür ist der Heckschürzenansatz mit seinen beiden großzügig dimensionierten Gittern verantwortlich, die von einer markanten Strebe geteilt werden. Die sportliche Verwandlung findet ihren Abschluss im Dachspoiler, der einen prägnanten Akzent am Übergang zur Heckklappe setzt. Im Lieferumfang des Front- und des Dachspoilers ist ein TÜV-Teilegutachten enthalten. Alle weiteren Komponenten des RDX-Bodykits sind sogar eintragungsfrei und müssen daher nicht beim Prüfer vorgeführt werden.

# AUSSEN SPORTWAGEN & INNEN LUXUSLINER

## JE DESIGN veredelt den Kombi Seat Exeo ST

Zwei Stategien verfolgt **JE DESIGN** beim Seat Exeo ST: Außen verwandeln die Ingenieure den Kombi in einen Sportwagen, während der Innenraum äußerst luxuriös gestaltet wird.

Die sportliche Verwandlung des Exeo ST zeigt sich am Aerodynamikpaket. Der Seat-Spezialist setzt an der Fahrzeugfront ein agiles Zeichen mit dem Frontspoiler und dem Sportkühlergrill, der auf das Herstellerlogo verzichtet. Die Seitenschweller führen die dynamische Erscheinung am Fahrzeug entlang. Hinten

schließen die Diffusorblende im Carbon-Look und der Heckspoiler die Verwandlung ab. Unter der neuen Außenhaut des Exeo ST arbeitet JE DESIGN an den beiden Topmotorisierungen. Mit optimierter Motorsteuerung leistet der 2.0-Liter-TDI statt der serienmäßigen 170 nun 205 PS. Der stärkste Benziner erreicht bei Seat 211 PS. JE DESIGN bringt den TSFI-Motor auf 270 PS. Im Kontrast zum sportlichen Auftritt außen präsentiert sich das Interieur luxuriös. Die Lederausstattung Elegance macht das Cockpit zur edlen Reisezentrale. Auch Schaltsack und Handbremsmanschette sind in feinste Tierhaut gekleidet. Die frei wählbare Farbkombination des Leders und der Nahtfarbe bieten die Möglichkeit zur absoluten Individualisierung.

# FLÜGEL FÜR DEN BMW M3!

Durch die Flügeltürbeschläge von **LSD** wird der BMW M3 (E92/E93) zum absoluten Hingucker.
Die Beschläge sind mit dem Guided Roller System ausgestattet, das mit einstellbarer Rollenführung und oberer Arretierung für noch mehr Sicherheit und Präzision beim Öffnen und Schließen sorgt. LSD-Beschläge werden mit TÜV-Teilegutachten geliefert, das bestätigt, dass die Flügeltüren sämtliche Sicherheitsstandards erfüllen.
Die Beschläge Made in Germany überzeugen im Gegensatz zu anderen Nachrüst-Sets für Flügeltüren durch ausgereifte Technik und höchstmöglichen Qualitätsstandard. Außerdem bestätigt ein vom Kraftfahrtbundesamt akkreditiertes Prüflabor, dass die LSD-Lösung genauso sicher wie eine serienmäßig verbaute Tür ist. Das heißt, dass der Insassenschutz beim Seitenaufprall nach Richtlinie 96/27/EG gewährleistet ist. LSD ermöglicht eine einfache und schnelle Montage ohne Schweiß- und Lackierarbeiten und überzeugt durch perfekte Passgenauigkeit. Die Montage der Türbeschläge erfolgt an den Original-Befestigungspunkten der demontierten Original-Beschläge.

## MTM präsentiert schnellsten R8 mit 777 PS

Der **MTM** R8 V10 Biturbo wurde von **MTM** auf Hochglanz getrimmt. Die Details des Alu-Hochglanzpolierten MTM R8 V10 Biturbo: Leistungssteigerung auf 777 PS, 888 Nm Drehmoment und eine Höchstgeschwindigkeit jenseits der 350 km/h. Bei der Beschleunigung rechnet MTM ebenfalls mit Bestwerten: dass der so aufgebaute MTM R8 auch im Alltag unter extremen Bedingungen sportlich bewegt werden kann, haben Testfahrten in Süditalien gezeigt. Hier wurden Volllastfahrten bei extremen Außentemperaturen durchgeführt. Fahrwerksseitig setzt MTM auf ein 3-fach verstellbares Spezialfahrwerk, einen 20" polierten Schmiederadsatz im BIMOTO-Design und Bremsen mit einem Durchmesser von 380 mm an der Vorder- und Hinterachse. Der V10 Biturbo-Motor wurde bereits erfolgreich im RS6 auf bis zu 740 PS / 544 kW gesteigert und katapultierte den RS6 auf 362,5 km/h. Wirkliche Einzigartigkeit verspricht das Fahrzeug auch beim Design: Die Außenhaut wurde komplett entlackt und in mehr als 700 Arbeitsstunden auf Hochglanz poliert. Die Kunststoffapplikationen teilweise durch Carbon ersetzt oder mit einem Speziallack ebenfalls auf Hochglanz getrimmt. Verbreiterte Schweller, ein einstellbarer Heckspoiler und eine Frontspoilerlippe – allesamt aus Carbon – verbessern die Aerodynamik und stabilisieren das Fahrzeug.

# ZWÖLF NEUE RÄDER IM KLASSISCHEN ITALIENISCHEN DESIGN

Zum 40. Jubiläum des Unternehmens **OZ** erscheint das LM-Rad „OZ Quaranta" in 4-Loch- und 5-Lochausführung. Die zu sportlichen Automobilen passende Felge „David" ersetzt das Modell „Canova". Das Restyling des Klassikers „Botticelli" rundet das Neuheitenpaket der Via Veneto-Line ab. Neu in der X-Line von OZ sind das in matt silver tech poliert erhältliche „Envy" und die Modelle Lounge 8 (14 bis 17 Zoll) und Lounge 10 (16 bis 18 Zoll). Außerdem neu im Programm sind die All Terrain-Räder „Superturismo Dakar" und das überarbeitete „Versilia". Für die Fans gepflegter Renn-Performance gibt es das aus dem „Rally" entsprungene weiße Racing-Rad „Leggenda" in 7 x 17 Zoll und die High-End-Linie I-Tech.

# G-POWER X6 M TYPHOON S | EINER DER STÄRKSTEN BMW X6 M DER WELT

Der vom Widebody-Kit TYPHOON abgeleitetet TYPHOON S Body-Kit ermöglicht eine bis zu 15 % höhere Kühlleistung beim 4.4l V8 BI-Turbo Triebwerk aus dem BMW X6 M und schafft somit die Vorraussetzungen für eine Anhebung der Basisleistung um 170 auf 725 PS. Als erstes sticht die neugestaltete Frontschürze ins Auge, die das originale Bauteil komplett ersetzt. Die Frontschürze mit großen Luftöffnungen sorgt für den charakteristischeren Auftritt des BMW X6 M. Durch die ausgefeilte Formgebung wurde der aerodynamische Auftrieb an der Vorderachse reduziert. Mitverantwortlich für das Erscheinungsbild des X6 TYPHOON S ist auch die Motorhaube aus Vollcarbon. Sie gewährleistet eine verbesserte Ableitung der heißen Abluft der beiden Turbolader aus dem Motorraum.

Die Voll-Carbon Add-Ons an den serienmäßigen Seitenschweller gestalten den optischen Übergang zwischen den Radhäusern, die mit geschmiedeten 3-teiligen SILVERSTONE RS Alurädern der Dimensionen 11x23 und 12x23 Zoll gefüllt sind (auf Wunsch auch in 22 Zoll lieferbar). Reifentechnisch setzt **G-POWER** auf 315/25 ZR 23 Hochleistungspneus, die jederzeit für optimale Traktion und sportliches Handling sorgen, das durch den Sportfedernsatz und eine Tieferlegung um 30 mm zusätzlich unterstützt wird. Den Abschluss bildet der aus Voll-Carbon gefertigte Diffusor. Er ist der perfekte Rahmen für die ebenfalls aus Carbon hergestellten 4 x 125 mm Endrohre der Titan-Abgasanlage. G-POWER hat auch eine Leistungssteigerung auf 725 PS im Programm. Dank der vergrößerten Luftöffnungen in der Frontschürze und den Entlüftungsöffnungen in der Motorhaube erhöht sich die Kaltluftzufuhr zu den Kühlwasser- und Ölkühlern in der Fahrzeugfront.

# EIBACH UND BILSTEIN = PERFORMANCE²

Hochwertige Qualitätsfedern von **Eibach** und speziell abgestimmte **Bilstein** B8 Hochleistungsstoßdämpfer formen ein Sportfahrwerk der Extraklasse: Mit dem Eibach B12 Kit kann der Autofahrer den Puls der Straße förmlich spüren. Das Fahrwerk wird in den Ausführungen Eibach B12 Pro-Kit und Eibach B12 Sportline angeboten. In diesen Spitzenprodukten verbinden sich die Erfahrung und die Klasse von zwei Marken: Durch die Kooperation mit Dämpferspezialist Bilstein kann Eibach sein hochwertiges Produktangebot mittelfristig um rund 1.000 Verwendungsbereiche erweitern. Die Eibach B12 Produkte sind von erfahrenen Fahrwerkspezialisten entwickelt worden. Durch das Zusammenspiel von Eibach Fahrwerksfeder und Bilstein Einrohr-Gasdruck-Technologie erreicht das Sportfahrwerk eine einzigartige Fahrdynamik.

# DER PREMIO TUNING KATALOG 2011 IST DA

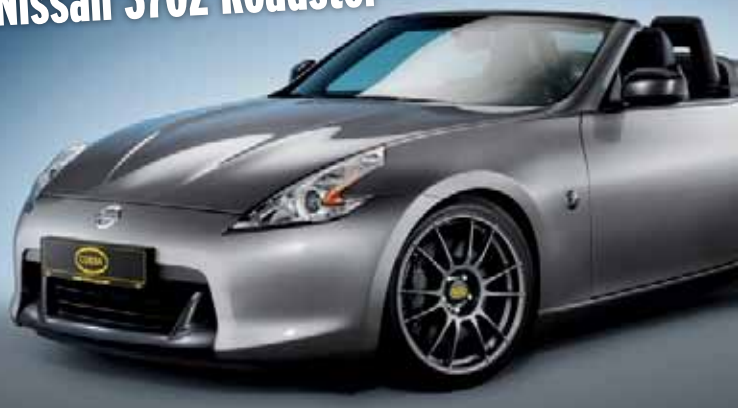
- Umfassende Produktauswahl auf mehr als 500 Seiten
- Einzigartiges Konzept verbindet Katalog und Werkstätte vor Ort
- Mitte Dezember bei allen Premio-Tuning-Partnern
- Am Kiosk und im Zeitschriftenregal

Der neue Premio Tuning Katalog zeigt erneut die volle Bandbreite der Branche: Räder von ASA bis OZ, Fahrwerke von KW bis H&R, Zubehör von JOM bis Recaro. Mit mehr als 500 Seiten ist der neue Premio Tuning Katalog 2011 erneut das ultimative Nachschlagewerk der Tuningszene. Das Erfolgsrezept ist aber nicht allein die umfassende Auswahl des Katalogs. Premio Tuning bietet ein einzigartiges Konzept, bei dem die Tuningbegeisterten alles aus einer Hand bekommen. Die beste Auswahl an Tuningprodukten im neuen Katalog verbindet Premio Tuning mit seinen mehr als 700 Partnern in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Dort erwartet die Kunden fachmännische Beratung und perfekter Werkstattservice – alles aus einer Hand. Deshalb gilt der Premio Tuning Katalog seit Jahren als umfassendes Nachschlagewerk für Tuningfans.

Den neuen Premio Tuning Katalog 2011 gibt es bei allen Premio-Tuning-Partnern. Das Nachschlagewerk ist zusätzlich am Kiosk und im Zeitschriftenregal zu haben.

# BRANDAKTUELL

## Das COBRA N+ Sportpaket für den Nissan 370Z Roadster



**Cobra Technology & Lifestyle** bietet mit dem COBRA N+ Sportpaket exklusive Möglichkeiten, den neuen offenen Zweisitzer zu veredeln. Alle N+ Optionen auch für das 370Z Coupé erhältlich.

Um die Karosserie des offenen Zweisitzers optisch und aerodynamisch aufzuwerten, entwickelten die COBRA N+ Designer Aerodynamikkomponenten, die in Erstausrüstungsqualität im Carbon Racing-Look gefertigt werden. Der Frontspoiler verleiht beiden 370Z Modellen ein noch markanteres Gesicht. Um die Heckpartie sportlich zu gestalten, gibt es den N+ Diffusoreinsatz. Das Aerodynamikteil verleiht dem Roadster mit einem zentralen Rückstrahler und zwei Ausschnitten für die großen Endrohre der Sportauspuffanlage noch mehr Eyecatcher-Qualitäten.

# DÄMPFERSETUP PER KNOPFDRUCK: ADAPTIVES KW GEWINDEFAHRWERK

Der Spezialist für Fahrwerkslösungen vereint das Beste aus zwei Welten. Denn mit dem neuen dynamischen Dämpfersystem (Dynamic Damping Control, DDC) präsentiert **KW** ein Gewindefahrwerk, das mit dem Originalschalter im Cockpit in der Fahrdynamik reguliert werden kann. So verbindet KW die Individualität eines Gewindefahrwerks mit der adaptiven Dämpferverstellung per Knopfdruck.

Am Originalschalter am Armaturenbrett wählt der Fahrer zwischen „Comfort" für Autobahnfahrten oder schlechte Straßen, „Normal" für den besten Kompromiss aus Fahrdynamik und Komfort oder „Sport" für ein Maximum an Sportlichkeit. Die Ingenieure haben es bei der Entwicklung geschafft, dass kein zusätzlicher Montageaufwand anfällt. Das originale Federbein wird durch das fertig montierte KW-Gewindefederbein samt Dämpfer ersetzt und per Plug-and-Play mit dem Originalstecker von Volkswagen verbunden. Die VW-Bordelektronik erkennt das adaptive Dämpfersystem sofort und reguliert das von KW entwickelte Steuerventil im Millisekundenbereich.

Gleichzeitig bleiben alle Vorteile des KW Gewindefahrwerks erhalten: Die Tieferlegung kann individuell im TÜV-geprüften Verstellbereich von 35 bis 65 Millimeter gewählt werden, und die Edelstahltechnologie „inox-line" garantiert, dass die einzelnen Komponenten auch bei sehr sportlicher Belastung und im Wintereinsatz dauerhaft beweglich bleiben.

# PIMP MY VW

Kennen Sie das? Da fahren Sie mit einem gehobenen Mittelklassewagen auf der Autobahn. Plötzlich drängt sich ein kleiner, unscheinbarer VW Scirocco von hinten forsch auf.

Ihr Bleifuß findet das Gaspedal. Doch genau in dem Moment, in dem Sie durchstarten wollen, prescht wie aus dem Nichts der Wolfsburger Winzling mit einem Affenzahn an Ihnen vorbei. Und Sie schauen dumm aus der Wäsche. Wie in Gottes Namen hat der das bitte angestellt? Nun, der Besitzer dieses „Wolfs im Schafspelz" hat seinem Auto ein kleines PS-Upgrade bei **Hohenester Sport** in Gaimersheim gegönnt. Neben VW tunt Hohenester auch Audi, Seat, Skoda, Porsche und neu auch KTM X-Bow.

# SPORTLENKRAD MIT AIRBAG

Die Marke **raid** produziert und vermarktet nun schon seit mehr als 40 Jahren Sportlenkräder im deutschen Markt. Seit Anfang 2011 erscheint die Marke nun in einem neuen Look. Das Logo und das Erscheinungsbild wurden überarbeitet und präsentieren sich nun frisch, knallig und modern am Markt. Zudem wurde das Produktprogramm überarbeitet und mit neuen Designs erweitert. Vor allem die Sicherheit steht bei raid an erster Stelle. Deshalb werden heutzutage hauptsächlich Sportlenkräder mit Airbag und ABE/TÜV angeboten.

Für die Lenkräder werden ausschließlich die besten Materialien verwendet, um den Qualitätsansprüchen gerecht zu werden. Die handvernähten Kreuznähte und das markante Design machen die Lenkräder zu einem begehrten Objekt. Sie sind in 320 mm, 340 mm oder 365 mm Durchmesser erhältlich.

# 21 SPEICHEN FÜR MEHR ELEGANZ & EINEN DYNAMISCHEN AUFTRITT

Innovative Konzepte stehen seit jeher im Lastenheft von **AEZ** Leichtmetallräder. Schließlich sollen die hochwertigen Felgen „Made in Germany" nicht nur optisch überzeugen, sondern auch am Puls der Zeit sein. Der Fixpunkt dieser Idee ist die fruchtbare Zusammenarbeit zwischen AEZ und dem Schweizer Visionär Rinspeed, der für seine fortschrittlichen und zukunftsweisenden Produkte bekannt ist. Jüngstes Beispiel: Ein Mobilitätskonzept speziell für Großstädte, das Elektrofahrzeug UC?. AEZ beteiligte sich an diesem Projekt mit einem gewichtsoptimierten Rad, das nun in leicht veränderter Form als Modell Valencia dark in Serie geht.

Dabei handelt es sich um eine besonders edle Leichtmetallfelge im Multispoke-Design. Mit reduzierter Speichenanzahl und im Zusammenspiel mit scharf poliertem Mittenbereich und schwarzen Flächen steht sie der Studie in puncto Stil und Gestaltung in nichts nach. Die ausgeprägte Liebe zum Detail macht die Valencia dark zu einem „Must Have" für Freunde besonderen Designs: Die frontpolierten Speichen verlaufen in elegantem Schwung vom Mittentopf nach außen und fügen sich sanft in das Felgenhorn ein. Kontrastiert wird dieses außergewöhnliche Rad durch die schwarzen Innenseiten der Speichen und das ebenso dunkle Felgenbett.

# KRAFTREINIGER
## FÜR ALLE „PROBLEMFÄLLE“ AUSSEN & INNEN

Für flammende Begeisterung wird der neue Universalreiniger **Sonax** „Multistar“ nicht nur bei den Besitzern folienbeklebter Fahrzeuge sorgen. Die materialschonende und intensive Reinigung von Folien ist einer von vielen Anwendungsbereichen dieser Neuheit aus dem Sonax Labor.

Die Autopflege-Experten aus Neuburg haben eine Formel gefunden, die kraftvoll allen Verschmutzungen an den Kragen geht, die äußerlich und auf den Innenraumtextilien das Auge des Besitzers beleidigen. Bewährt hat sich die Rezeptur bereits im professionellen Einsatz – das Produkt gehört als Universal-Problemlöser zur unverzichtbaren Ausrüstung vieler Fahrzeugaufwertungsprofis. „Kraftreiniger“ gab es auch bisher – das Besondere am Sonax Multistar ist die materialschonende Rezeptur, die auf besonders hochwertigen Rohstoffen basiert.

# SPEED-BUSTER GP1 – GASPEDAL TUNING

Wer kennt das nicht: Sie treten das Gaspedal durch und meinen, es passiere nichts! Oder Sie wollen schnell in den fließenden Verkehr einbiegen, doch es dauert, bis Ihr Fahrzeug reagiert. Das GP-1 beseitigt diese Probleme, indem es die Reaktionszeit vom Treten des Gaspedals bis zur Gasannahme des Motors verkürzt, und das auch bei PS-starken Fahrzeugen. Das teilweise sehr träge Ansprechverhalten von vielen Fahrzeugen wird durch unser GP-1 optimiert. Bei Automatikgetrieben verschwinden die Beschleunigungslöcher.

# HIGHLIGHT SKN – RS5²

Produkte der Firma **SKN** und deren Technologiepartner machen es möglich, die Fahreigenschaften gegenüber dem Serien RS5 noch zu verbessern. Vergleicht man die Front- und Heckansicht, meint man, der SKN RS5 sei einen halben Meter breiter als das Ursprungsmodell. SKN bietet eine Leistungssteigerung um 36 kW / 50 PS bei 6.700 U/min. Das Drehmoment steigt im Drehzahlband von 3.000 - 4.000 U/min um 38 Nm an. Die Leistungsoptimierung realisiert SKN mittels verbesserter Ansaugluftführung und einer Performance Edelstahlabgasanlage. Verhält sich der Serien-RS5 im 7. Gang zwischen 3.000 und 4.000 U/min eher träge, wird er durch das Tuning-Paket auch im 7. Gang drehfreudig. Die elektronische Geschwindigkeitsabregelung (V-max) wird aufgehoben. Die Abgasanlage beginnt direkt hinter dem oberen Serien-Krümmersammelrohr und verfügt über eine Stoßentladung im Zentralrohr, Motorsportkatalysatoren sowie Endschalldämpfern mit elektronischer Klappensteuerung. Die OEM Endrohr Optik bleibt unangetastet, kann aber auf den jeweiligen Kundenwunsch angepasst werden.

# BLACK CAT

Die US-Automobilindustrie hat in ihrer Geschichte schon so manches bemerkenswerte Fahrzeug hervorgebracht. Der Chevrolet Camaro SS von GM ist in dieser Kategorie vertreten. Vergleiche mit dem Ford Mustang sind keineswegs abwegig. Die Firma Speed Box hat sich einen solchen Camaro vorgeknöpft: Der unübersehbare Powerdome auf der Motorhaube gibt Anlass zu Spekulationen, denn der mit 6,2 Litern Hubraum versehene V8-Motor leistet schon serienmäßig 432 PS bei einem maximalen Drehmoment von 569 Newtonmetern. Nach der Leistungskur mittels Kompressor-Kit bei Speed Box stehen dem Camaro gewaltige 625 PS zur Verfügung. Mittels einer Halbauspuff-Anlage aus Edelstahl werden zudem unüberhörbare Lockrufe in die Umwelt entlassen. Die mattschwarze Lackierung der Karosserie unterstreicht das Katzenhafte des Chevys. Was dem Ganzen allerdings die Krone aufsetzt, ist die Rad-Reifen-Kombination „Rhino" von Schmidt Revolution. Verbaut sind hier 10x22 und 11x22-Zöller, die mit 265/30-22 und 295/25-22 besohlt wurden. Außerdem sind die Rhino-Felgen mit einer besonders wetterbeständigen Felgen-Außenblende aus Edelstahl ausgestattet. Dazu liefert Speed Box ein H&R-Gewindefahrwerk.

# REMUS Titanium2

## Oberflächenveredelte Volltitan-Leichtbau Anlagen

Neben gesteigerter Performance und reduziertem Gewicht sorgt die Kugelstrahlverfestigung als Finish der **REMUS** Titanium2 Anlagen für eine Verdichtung der Oberfläche und eine exklusive Optik. Konsequenter Leichtbau sowie spezifisch auf jeden Motortyp abgestimmte Geometrien und Innenkonstruktionen sind Garant für High-End-Abgasanlagen für sportlich orientierte Fahrer. Parameter wie Abgasgegendruck, Strömungs- und Schwingungsverhalten und thermische und mechanische Belastungsfaktoren wurden im Entwicklungsprozess analysiert und optimiert. Durch den Einsatz modernster Technologien ist es gelungen, Abgasanlagen, wie sie nur im Rennsport eingesetzt werden, auch für sportliche Straßenfahrzeuge anzubieten. Ausgewählte REMUS Titanium2 Anlagen werden mit einer EG-ABE ausgeliefert und entsprechend in vollem Umfang den Richtlinien der Straßenverkehrsordnung.

# Sportfedern für den Mercedes CLS

Für die Neuauflage des Mercedes CLS Coupé bietet **VOGTLAND Autosport** ab sofort Sportfedern mit 25 Millimetern Tieferlegung. Der Serienkomfort wird nicht merklich geschmälert, die Sportlichkeit und der optische Reiz jedoch deutlich erhöht. Ein optimaler Kompromiss zwischen sportlicher Abstimmung und Mercedes-typischem Komfort.

VOGTLAND hat eine jahrzehntelange Erfahrung als Hersteller in der Erstausrüstung und im Tuningbereich. Als Tuningspezialist kann das VOGTLAND-Team mit seinem ganzen Know-how für sportliches Zubehör um die Eigenprodukte Tieferlegungsfedern, Fahrwerke und Gewindefahrwerke optimal einen Beitrag zum Tuning leisten. Die Produkte sind TÜV-geprüft und „Made in Germany".

## DIE i-SW3: DAS ENDE DER BLASSEN TAGE

Die einteilige Aluminiumfelge i-SW3 ist in Dimensionen von 17 bis 19 Zoll verfügbar. Die Kombination aus polierten Mittelspeichen und schwarzen, leicht nach hinten versetzten Zwischenspeichen zieht Blicke an. Die Felgendesigner von **ICW** erschaffen so eine optische Leichtigkeit gepaart mit Sportlichkeit und Dynamik. Nahtlos fließen die fünf polierten Speichen in das Felgenhorn und lassen das Leichtmetallrad noch größer wirken. Ob Audi, BMW, Mercedes oder Lexus, die i-SW3 ist für zahlreiche Fahrzeugmarken und -modelle verfügbar. Besitzer verleihen ihrem Fahrzeug eine individuelle sportliche Note: das Ende für die blassen Tage. Hochwertige Verarbeitung und enorme Festigkeit des Materials gewährleisten ein komfortables und präzises Fahrverhalten. Die Einpresstiefen variieren zwischen ET 35 und ET 45. Wie alle Produkte aus dem Hause International Complete Wheels, durchlaufen auch diese Leichtmetallräder mehrere Qualitätssicherungsstationen.

# Oxigin präsentiert: Neues Design Oxigin 16 Sparrow

**Oxigin**, die bekannte Designschmiede aus Baden-Württemberg, präsentiert zur Saison 2011 das neue Felgen-Design Oxigin 16 Sparrow. Innovative Speichengestaltung und absolute Individualität sind die beiden Alleinstellungsmerkmale des neuen Leichtmetallrades. Durch die beiden Farbausführungen graphit full polish und black full polish sowie die optionalen Farb-Sticker lässt sich das Rad der Fahrzeugfarbe und dem eigenen Geschmack perfekt anpassen. Erhältlich ist die Sparrow in den Größen 7,5x17, 8x18 und 8,5x19, selbstverständlich mit ABE bzw. TÜV-Teilegutachten.

# Carlsson C-Tronic® steigert Leistung auf 310 PS mit drei Jahren Werksgarantie

Mehr Leistung, mehr Drehmoment, weniger Verbrauch. Mit der überarbeiteten Software der C-Tronic® steigert **Carlsson** die Leistung der neuen Mercedes-Benz Dieselmotoren (OM642) auf 310 PS und senkt den Verbrauch im Durchschnitt um fünf Prozent. Die Carlsson-Ingenieure haben die Erfolgsgeschichte der Carlsson C-Tronic® DIESEL POWER um die neue Motorvariante 350 CDI mit der Basisleitung von 265PS (195 kW) erweitert. Um 40 PS steigt die Leistung mit dem Plug-and-Drive-Modul auf 310 PS (228 kW). Das maximale Drehmoment macht einen Sprung von 620 auf 700 Newtonmeter. In der E-Klasse beispielsweise verringert sich damit die Sprintzeit von 0 auf 100 km/h von 6,2 auf 5,5 Sekunden.

Die neue C-Tronic® DIESEL POWER mobilisiert die vorhandenen Reserven des Aggregats und garantiert dank der Anbindung an die Fahrzeugelektronik, dass sicherheitsrelevante Grenzen stets eingehalten werden und der Motor keinem erhöhtem Verschleiß ausgesetzt wird. Für die neuen Dieselmotoren, die auf völlig neuer Einspritztechnologie basieren, hat Carlsson eine neue Generation der Zusatzsteuergeräte im aufwändigen Dauertest entwickelt. Diese hohe Qualität sichert die Automobilmanufaktur mit der dreijährigen Werksgarantie ab Einbaudatum ab. Selbstverständlich gehört ein TÜV-Gutachten ebenso zum Lieferumfang wie sämtliches Montagematerial, der Adapterstecker und der Kabelbaum.

# Nissan Juke

Bereits kurz nach Präsentation des Nissan Juke hat der Nissan-Tuning-Spezialist **GIACUZZO**-FAHRZEUGDESIN ein sportives und individuelles Stylingprogramm entwickelt. Unter dem Projektnamen „FUN-LINE" gestaltete die Designabteilung lifestyleorientierte und trendige Produkte. Die LED-Tagfahrleuchten entsprechen höchsten Ansprüchen. Die Scheinwerfer passen sich der extravaganten Juke-Linienführung an. Die Heckpartie wurde hyper-sportlich gestaltet. Die 4-Rohr-Sportauspuffanlage, kombiniert mit den dafür entwickelten Heckdiffusoraufsätzen, geben dem Juke einen neuen Charakter. Der Dachflügel rundet die Heckansicht des sportiven Mini-SUV ab.

Vervollständigt wird das Designkonzept mit einer perfekt abgestimmten Rad-Reifen-Kombination. In Verbindung mit den FUN-LINE-FELGEN in 19 Zoll verbaut GIACUZZO an der Vorderachse 225/40R19-, an der Hinderachse 255/35R19-Reifen. In Abstimmung mit der auf diese Rad-Reifen-Kombination entwickelten Tieferlegung garantiert der Nissan Juke Fahrspaß ohne Ende. Das „FUN-LINE"-Designpaket stellt die Stärken des Nissan-Crossovers noch stärker in den Vordergrund.

# VOLVO XC90 RELOADED: NEUER BODYKIT VON HEICO SPORTIV

„Totgesagte leben länger" könnte die Überschrift des aktuellen Volvo XC90 lauten, schließlich ist das Modell bereits seit 2003 auf dem Markt. Doch wegen der konstanten Nachfrage wird der Schweden-SUV noch bis Modelljahr 2014 gefertigt. Für **HEICO SPORTIV** Anlass genug, einen höchst ungewöhnlichen Weg einzuschlagen: Die Entwicklung eines komplett neuen Bodykit. HEICO SPORTIV Geschäftsführer Holger Hedtke erklärt: „Der Volco XC90 hat weltweit eine stabile Fangemeinde, die sich sicher auf das moderne und selbstbewusste Design freuen wird." Der Volvo XC90 by HEICO SPORTIV präsentiert sich aus einem Guss. Der sechsteilige Bodykit greift die Formensprache des aktuellen VOLVO XC60 auf. Die einteilige Frontschürze ersetzt die serienmäßigen Mittel- und Seitenteile und verfügt über eine Edelstahlstrebe, die vor der Kühlluftöffnung angeordnet ist. Die Seitenschweller werden auf die Originalteile montiert, die Heckschürze ersetzt das Serienunterteil. Außerdem beherbergt die Heckschürze die Vierrohr-Abgasanlage, optional durch ein Edelstahl-Inlay erweiterbar. Alle Kunststoffteile werden in hochwertigem PUR-R-RIM gefertigt.

# RONAL PRÄSENTIERT DAS LEICHTMETALLRAD R53

Das Neudesign R53 von **RONAL** erhält seinen unverkennbaren Charakter durch die klare, geschwungene Linienführung und ist in unterschiedlichen Lackierungen und Oberflächen erhältlich. Das R53 in der Lackierung Kristallsilber ist in den Größen von 5,5x14" bis 8,0x18" für alle gängigen Fahrzeuge erhältlich. Zudem wird das RONAL R53 Trend in den Größen 14" bis 16" für Fahrzeuge mit einer 4-Loch Anbindung auch mit einer Lackierung in Mattschwarz angeboten. Das Highlight der RONAL R53-Radfamilie ist das R53 Trend-kopiert. Hier wurde durch das Zusammenspiel der mattschwarzen Lackierung mit der glanzgedrehten Frontpartie ein Leichtmetallrad geschaffen, das sich durch seine gelungene Kombination moderner Elemente und seine hohe Präzision auszeichnet.

# GEBALLTE KRAFT DANK WIMMER – C63 AMG PERFORMANCE

Wenn es um progressive Fahrzeugentwicklung geht, könnte Mercedes-Benz mit dem C63 AMG gegenüber den Mitbewerbern aus München und Ingolstadt/Neckarsulm durchaus die Nase vorn haben. Dieses Automobil lässt den Chauffeur schon im Serienzustand außergewöhnliche Gefühle erleben und macht den Fahrzeuglenker zum Genießer und Gewinner. **WIMMER** Rennsporttechnik hat an den personifizierten Fahrspaß nochmals Hand angelegt, um ihm noch mehr Performance einzuhauchen. Beim Umbau des V8-Motors mit serienmäßig 6,3 Litern Hubraum werden zuerst Sportnockenwellen verbaut und der Zylinderkopf bearbeitet. Fächerkrümmer, Hosenrohr und Sportkatalysatoren sind die nächsten Ansatzpunkte. Nach der Optimierung des Ansaugweges erfolgt die Installation einer Abgasanlage aus Edelstahl sowie eines Sportluftfilters. Das Ergebnis dieser Maßnahmen sind 601 PS und 720 Newtonmeter maximales Drehmoment. Das Ganze ergibt schließlich ein Leistungsgewicht von 2,79 kg/PS. Die daraus resultierende, gemäß Reifenfreigabe angeregelte Vmax liegt bei 306 km/h, die offene Vmax gar bei 329 km/h. Dass der C63 AMG nicht mehr über die originale Rad-Reifen-Kombination verfügt, versteht sich fast schon von selbst. Die Wahl fiel auf BBS CH-R-Leichtmetallfelgen in den Abmessungen 8,5 beziehungsweise 9,5 x 19 Zoll. Besohlt sind die Alus mit Reifen der Dimensionen 235/35-19 an der Vorder- und 265/35-19 an der Hinterachse.

# FELGENSCHLÖSSER: SICHERHEIT FÜR DIE RÄDER

Unter der Bezeichnung **Sicuplus** gibt es seit 2009 eine komplette Reihe von Räderdiebstahlsicherungen. Sie kommen bei Stahl- und Alufelgen zum Einsatz. Es handelt sich um Produkte, die aus der Erstausrüstung abgeleitet sind. Seit mehr als 30 Jahren stellt Sicu Felgenschlösser her. Sie sind bei Audi, Seat, VW, Skoda, Mercedes Benz, Porsche, Renault, Nissan und Suzuki entweder in der Erstausrüstung oder als Zubehör zu finden. Im Aftermarkt vertrauen Felgenhersteller wie AEZ, Dotz, Dezent, Enzo, Borbet, CMS, Rod, ICW, Motec und RH-Alurad den Schlössern. H&R, Powertech, SCC, Brabus und andere liefern heute diese Felgenschlösser. Die Produkte sind unter den Marken Sicurit, Sicubloc, Sicustar und Sicutune auf dem Markt erhältlich. Zudem ist ein neues Tool auf dem Markt. In Zusammenarbeit mit BMF kann jeder Endverbraucher und Händler über einen Konfigurator das richtige Felgenschloss für sein Fahrzeug und seinen Felgen leicht zuordnen. Diese Zuordnung von Fahrzeug-Erstausrüstung zu Fahrzeug-Nachrüstungsfelgen ist, basierend auf TÜV und ABE, einmalig in Europa.

# DER NEUE GOLF FÜR DAS 24H-RENNEN

Comeback in der „Grünen Hölle“: Mit einer spektakulären neuen Rennversion kehrt der Volkswagen Golf – ausgestattet mit Rennfedern von **H&R** – auf die Nürburgring-Nordschleife zurück.

Für das legendäre 24-Stunden-Rennen, eine der härtesten Prüfungen im Motorsport überhaupt, hat Volkswagen auf Basis seines Bestsellers einen 440 PS starken Renntourenwagen mit Allradantrieb entwickelt. Bei Testfahrten in Portugal und Italien spulte der neue „Golf24“ seine ersten Testkilometer ab. „Mit dem Golf24 setzen wir unser erfolgreiches Engagement beim 24-Stunden-Rennen auf dem Nürburgring fort. Die Veranstaltung ist enorm populär, zählt zu den echten Motorsport-Klassikern und stellt aufgrund der extremen Distanz und einzigartigen Rennstrecke auch technisch eine sehr große Herausforderung dar“, erklärt Volkswagen Motorsport-Direktor Kris Nissen. „Mit unserem spektakulären Golf möchten wir vor großem Publikum für ein zusätzliches Highlight sorgen – pünktlich zum 35. Jubiläum des GTI.“

# FAHRWERKTUNING: WENN TIEFER, DANN RICHTIG

**BILSTEIN** zeigt auf der Tuning World Bodensee seine Tuning-Highlights: das Sportfahrwerk BILSTEIN B12 in Komibination mit Eibach Sportfedern und die Gewindefahrwerke BILSTEIN B14 und B16. Auch Lina Van de Mars ist wieder mit am Start. Die Tuning-Spezialistin und gelernte Kfz-Mechanikerin, bekannt aus „Der Checker“ auf DMAX, wird Freitag und Sonntag den Fans heiß begehrte Autogramme geben. Die Botschafterin der BILSTEIN-Kampagne „Tiefer geht anders“ wird außerdem im Rahmen einer Talkrunde erklären, warum echte Tuner beim Fahrwerk nur auf Qualitätsprodukte setzen sollten, wenn sie sportlich tief ohne Verzicht auf Sicherheit und Fahrkomfort unterwegs sein wollen.

„Den Anspruch von BILSTEIN, Fahrwerke zu bauen, mit denen das Fahrzeug nicht nur tiefer liegt und besser aussieht, sondern mit denen man auch noch sicher und komfortabel unterwegs ist, teile ich voll und ganz“, meint Lina. „Natürlich will jeder Tuner, dass sein Flitzer nach der Fahrwerkoptimierung sportlicher und cooler aussieht. Aber aus meiner Erfahrung kann ich nur sagen: Wer bei Fahrwerken nicht auf Qualität achtet, bleibt in Sachen Sicherheit und Fahrkomfort schnell auf der Strecke.“ Mit der Initiative „Tiefer geht anders“ propagiert BILSTEIN qualitativ hochwertiges und sicheres Tuning. Die Spezialisten raten allen Tuning-Fans, bei der Fahrwerkoptimierung nur auf Qualitätsprodukte zu setzen. Da es sich beim Fahrwerk um ein sicherheitsrelevantes Bauteil handelt, ist auch der professionelle Einbau inklusive Achsvermessung besonders wichtig.

# VIANO MODELL 2011: VERKAUFSSTART FÜR A.R.T. AUSSTATTUNGSPAKET

Pünktlich zum Frühjahrsauftakt geht **A.R.T.** mit seinem Ausstattungspaket für den neuen Mercedes-Benz VIANO Modell 2011 an den Verkaufsstart. Die Produkte sind nun in der Serienfertigung und lieferbereit:

Die Frontschürze mit Zusatzscheinwerferanlage, bestehend aus einer LED Positionsleuchte und zwei LED Fernscheinwerfern; die Seitenschweller, aerodynamisch mit perfektionierter Linienführung; die Heckschürze zur optimalen Einbindung der A.R.T. 4-Rohr Sportabgasanlage; die Dachspoiler mit markantem Design; die Tieferlegung, für konventionelle und luftgefederte Fahrwerke; die Leichtmetallfelgen monoART1 oder monoART2, in den Dimensionen 18 Zoll mit Bereifung 245/45 R18, 19 Zoll mit Bereifung 255/40 R19 und 20 Zoll mit Bereifung 265/35 R20; die 4-Rohr Sport Endschalldämpferanlage mit verchromten 80 mm Edelstahl Endrohren; die Leistungssteigerungen für verschiedene Modelle; das Sportlenkrad, ergonomisch geformt in jeder beliebigen Leder/Holz/Karbon-Kombination; Lederinterieur mit Edelholz- oder Karbon-Applikationen; das Multimedia Equipment mit DVD-Anlage, Zusatzmonitoren, Playstation, Businessausstattung u.v.m.

TÜV NORD TerminService

**Für alle, die es eilig haben.**

**TÜV NORD** TuningRatgeber
Holen Sie sich jetzt den hilfreichen Ratgeber zum sicheren Tuning an Ihrer **TÜV-STATION.**

TÜV®
TÜV NORD
*Mobilität sicher genießen*

Service-Tel.: 0800 80 70 600
www.tuev-nord.de

# DER VDAT KLÄRT AUF:

## Produkte ohne vorgeschriebene Bauartgenehmigung dürfen nicht mehr angeboten werden

- Bereits der Verkauf ist unzulässig und steht unter Strafe
- Insbesondere betroffen ist der Markt der Fahrzeugbeleuchtung

Das Feilbieten von nicht bauartgeprüften Teilen, für die eine Bauartprüfung durch das Kraftfahrtbundesamt vorgeschrieben ist, soll künftig konsequenter geahndet werden. Wie der Verband der Automobil Tuner (VDAT) mitteilt, wird der Gesetzgeber die nach §23 StVG (Straßenverkehrsgesetz) bestehenden Möglichkeiten jetzt stärker ausnutzen und so den Verbraucher vor nicht zugelassenen Produkten schützen.

Dabei geht es um die Produkte / Produktgruppen, für die der Gesetzgeber eine Bauartgenehmigung vorschreibt (§22a StVZO) – wie beispielsweise die Fahrzeugbeleuchtung. Insbesondere in diesem Markt beobachtet der VDAT zum Beispiel Xenon-Nachrüstkits und Leuchtmittel, die nicht bauartgeprüft sind, damit den gesetzlichen Vorschriften nicht entsprechen und unzulässig sind.

Speziell die seriösen Anbieter, die dem Verbraucher umfassend und positiv geprüfte Produkte anbieten, begrüßen den Vorstoß der Behörden, der durch den VDAT aktiv begleitet wird. Der Begriff „Feilbieten" bezieht sich nicht nur auf den Verkauf. Bereits die Bewerbung derartiger, nicht bauartgenehmigter Produkte wird als Ordnungswidrigkeit gewertet und kann für den Anbieter ein Bußgeld von bis zu 5000 Euro nach sich ziehen. Die Ordnungsbehörden sind weiterhin berechtigt, betroffene Ware einzuziehen.

Nach der Auslegung des Gesetzgebers dürfen nicht geprüfte Produkte, für die eine Bauartprüfung vorgeschrieben ist, auch nicht außerhalb des öffentlichen Straßenverkehrs eingesetzt werden – also auch nicht im Motorsport! Auch der Zusatz „nicht zulässig im Bereich der StVZO" oder „nicht zulässig im Bereich des öffentlichen Straßenverkehrs" genügt nicht, um die Komponenten legal verkaufen zu dürfen. Durch die Nutzung solcher unzulässiger Teile erlischt die Betriebserlaubnis des Fahrzeugs! Der Verbraucher wird durch die Maßnahmen der Ordnungsbehörden besser geschützt und kann sich zum Beispiel auf geprüfte Qualität der VDAT-Mitglieder verlassen. Der unseriöse Wettbewerb durch einige, nicht qualifizierte Marktteilnehmer, wird dadurch in Zukunft wirksamer unterbunden.

Weitere Informationen gibt es bei der Geschäftsstelle des VDAT oder unter www.vdat.de.

| Firma | Fabrikat / Produkt | Internet |
|---|---|---|
| 9ff Fahrzeugtechnik GmbH | Porsche | www.9ff.com |
| Abt Sportsline GmbH | VW, Audi, Seat, Skoda | www.abt-sportsline.de |
| AC Schnitzer / KOHL automobile GmbH | BMW, Mini, Landrover | www.ac-schnitzer.de |
| Aerotechnik Fahrzeugteile Europe GmbH | Felgen | www.aerotechnik.ch |
| AEZ Technik und Design GmbH | Leichtmetallräder | www.aez-wheels.com |
| Agentur ASE / Tuningclub | Service und Sparvorteile rund ums Fahrzeug | www.ase-europa.eu |
| AEZ Leichtmetallräder GmbH | Leichtmetallräder | www.aez-wheels.com |
| Ajas GmbH | Produzent von diversen Kunststoffteilen | www.ajas.de |
| ALUTEC Leichtmetallfelgen GmbH | Leichtmetallräder | www.alutec.de |
| AM Swissdesign Wheels GmbH | Leichtmetallräder | www.competec-wheels.com |
| Antera GmbH | Leichtmetallräder | www.antera.de |
| A.R.T. tuning GmbH | Mercedes-Benz | www.art-tuning.de |
| Autotest GmbH | VW, Audi, Seat, Skoda, KTM | www.autotest.it |
| Auto Zeitung | Fachmagazin – EV | www.autozeitung.de |
| AVL-Schrick GmbH | Entwicklung und Konstruktion von Motoren | www.avl-schrick.com |
| axel springer auto verlag GmbH | Fachmagazin – EV | www.autobild.de |
| AZEV Alurad GmbH \| Tyre 24 Verwaltungs. GmbH | Leichtmetallräder | www.azev.de |
| Bastuck & Co. GmbH | Sportauspuffanlagen, Karosseriebauteile | www.bastuck.de |
| BF Performance Lambe Trading AG | Lamborghini | www.bf-performance.com |
| BILSTEIN, Thyssen Krupp Bilstein Tuning GmbH | Sportfahrwerke, Stoßdämpfer, Fahrwerksfedern | www.bilstein.de |

| Firma | Fabrikat / Produkt | Internet |
|---|---|---|
| B&M Marketing GmbH | Fachmagazin – EV | www.bm-marketing.net |
| Borbet Leichtmetallräder | Leichtmetallräder | www.borbet.de |
| BMF GmbH | Software- und Branchensoftware-Lösungen | www.bmf-gmbh.de |
| Brabus GmbH | Mercedes-Benz | www.brabus.com |
| Breyton Design GmbH | BMW | www.breyton.de |
| Caractere Automobile S.A. | VW, Audi, Porsche | www.caractere.com |
| Cargraphic GmbH | Audi, Porsche | www.cargraphic.de |
| Carlsson GmbH | Mercedes-Benz | www.carlsson.de |
| Cartronic Motorsport Ingges. mbH | Motortuning, Rennsport, Porsche, Audi, VW | www.cartronic-motorsport.de |
| CDW-Tuning GmbH | Aerodynamik für diverse Marken, Auspuffanlage, Zubehör | www.cdw-tuning.de |
| Clemens Autohaus Motorsport e. K. | Citroen, Renault, Peugeot | www.clemens-motorsport.de |
| Continental AG | Reifen | www.conti.de |
| Daum Motorsport GmbH | Carstyling, Zubehör, Motorsport | www.daum-motorsport.de |
| DAZ Mediateam „automobiles" | Fachmagazin – EV | www.daz-24.de |
| dbilas dynamic | Motorentuning, Turbotechnik | www.dbilas.com |
| DBV Deutscher Brennstoffvertrieb GmbH | Leichtmetallräder, Reifen, Schmierstoffe, Tankstellen | www.dbv.com |
| Dekra Technology GmbH | Technische Überwachung und Prüforganisation | www.dekra.com |
| Digi-Tec GmbH | Leistungsoptimierung, Fahrwerkstechnik, Bremsanlagen, Leichtmetallräder | www.digi-tec.de |
| DTE-Systems GmbH | Chiptuning, Zusatzsteuergeräte | www.chiptuning.com |
| Heinrich Eibach GmbH | Fahrwerkstechnik | www.eibach.com |
| ELIA Tuning & Design AG | Renault, Nissan, Dacia, VW | www.elia-ag.de |
| Essen Motor Show / Messe Essen | ESSEN MOTOR SHOW | www.messe-essen.de |
| Engstler Automobile | Alfa, Fiat, Lancia, Opel, BMW, Mini | www.engstler-tuning.de |
| FIT`N SAFE RACING TECHNOLOGY | Carstyling, Autochemie, Zubehör, Luftfilter | www.green-filter.de |
| FLASH Consulting | Speziallacke und Folierungen | www.fashion-paint.eu |
| FOLIATEC Böhm GmbH & Co. KG | Carstyling, Zubehör, Folien | www.foliatec.com |
| Gaslock GmbH | Entwicklung und Vertrieb von Kfz-Teilen | www.gaslock.com |
| GD Handelssysteme GmbH | Reifen, Zubehör allgemein / alle Fahrzeuge (Premiokette) | www.gdhs.de |
| Giacuzzo Fahrzeugdesign GmbH | Renault, Honda, Mitsubishi, Kia, Nissan, Suzuki, Dacia | www.giacuzzo.com |
| Goodyear Dunlop Tires GmbH | Reifen | www.dunlop.de |
| G-Power by infinitas GmbH | BMW | www.g-power.de |
| Gummibereifung (Bielefelder Verlag) | Fachmagazin – Fachpresse | www.bva-bielefeld.de |
| Hankook Reifen Deutschland GmbH | Reifen | www.hankook.de |
| HEICO SPORTIV GmbH & Co. KG | Volvo, Motorsport | www.heicosportiv.com |
| Hella KGaA Hueck & Co. | Zubehör spez. Beleuchtung | www.hella.de |
| Herceg Reifen GbR | Carstyling, Zubehör | www.reifen-herceg.de |
| Hinsberger Products GmbH | Mazda, Hyundai, KIA | www.ath-hinsberger.de |
| Hoffmann-Fach-Verlag | Fachmagazin – Fachpresse | |
| Hofele-Design GmbH | Tuning & Styling für Porsche, Audi und VW | www.hofele.com |
| Hohenester GmbH | VW, Audi, Skoda, Seat, KTM | www.hohenester-sport.de |
| Hölzel Automotive GmbH | Leichtmetallräder | www.emotion-wheels.de |
| HOPA Tuning GmbH | Leistungssteigerung diverser Marken | www.hopa-tec.de |
| H&R Spezialfedern GmbH & Co. KG | Fahrwerkstechnik | www.h-r.com |
| ICW International Complete Wheels GmbH | Leichtmetallräder, Umrüstung | www.icw-alufelgen.de |
| JE Design GmbH | Audi, Seat, VW, Porsche, Skoda, Zubehör, Bodykits | www.je-design.de |
| JMS Fahrzeugteile e. K. | Zubehör, Styling – diverse Fabrikate | www.racelook.de |
| Kerscher Tuning GmbH | Zubehör, Styling – diverse Fabrikate | www.kerscher.de |
| King of wheels GmbH & Co. KG | Leichtmetallräder | www.king-of-wheels.de |
| KW automotive GmbH | Fahrwerkstechnik | www.kw-gmbh.de |
| KW-Systems Fahrzeugtechnik GmbH | Leistungssteigerung, Luftfiltersysteme | www.kw-systems.de |
| Lambe Trading AG | Bentley, Lamborghini | www.bf-performance.com |
| Lexmaul GmbH | Opel | www.lexmaul.de |
| LSD Doors | LSD kits – diverse Fabrikate | www.lsd-doors.de |
| Lumma Desing | diverse Fabrikate | www.lumma-desing.com |
| MANTHEY MOTORS | Porsche | www.manthey-motors.de |
| Mattig exclusiv GmbH & Co. KG | diverse Fabrikate | www.mattig.de |

| Firma | Fabrikat / Produkt | Internet |
|---|---|---|
| MediaTel Werbe-/PR-Agentur GmbH & Co. KG | Werbe-/ PR-Agentur | www.mediatel.biz |
| Merkur GmbH | Fiat, Peugeot | www.merkur-tuning.de |
| Messe Friedrichshafen | Messen, Events, Tuning-World-Bodensee | www.tuningworldbodensee.de |
| Michelin KGaA | Reifen | www.michelin.de |
| Milotec Auto-Extras GmbH | Skoda, VW | www.milotec.de |
| MK-Motorsport Krankenberg GmbH | BMW, Mini – diverse andere | www.mk-motorsport.de |
| Motor Presse Stuttgart GmbH & Co. KG | Fachmagazin – EV | www.motor-presse-online.de |
| MOV'IT GmbH | Hochleistungsbremsanlagen | www.movitbrakes.com |
| MS-Design GmbH | Zubehör und Styling – diverse Fabrikate | www.ms-design.com |
| mtm – Motoren Technik Mayer GmbH | Audi, Porsche, Bentley, Lamborghini | www.mtm-online.de |
| Musketier Exclusive Tuning GmbH | Citroen, Peugeot, Maserati | www.musketier.de |
| NAP Autoteile GmbH | Sportauspuffanlagen | www.nap-autoteile.com |
| Nippon Autosport GmbH | Zubehör und Styling – diverse Fabrikate | www.nippon-autosport.de |
| Oettinger Performance GmbH | VW, Seat, Audi, Skoda | www.oettinger.de |
| OXIGIN-AD Vimotion GmbH | Leichtmetallräder | www.oxigin.de |
| OZ Deutschland GmbH | Leichtmetallräder | www.oz-racing.de |
| Pirelli Deutschland GmbH | Reifen | www.pirelli.de |
| PPI Automotive Design | Audi | www.ppi-auto.com |
| RACEDESIGN Automotive GmbH – RDX RACEDESIGN | Aerodynamik, Zubehör und Styling – diverse Fabrikate | www.rdx-racedesign.de |
| Racimex Henry v. Appen Vertr. GmbH | Ölkühler, Filter, Schlösser | www.racimex.de |
| Remus Auspuffanlagen | Sportauspuffanlagen | www.remus.at |
| r.d.i.Deutschland GmbH | Lenkräder, Domstreben, Zubehör und Styling | www.raid-rdi.com |
| Rial Leichtmetallfelgen GmbH | Leichtmetallräder | www.rial.de |
| Rieger Tuning GmbH | Bodykits, Zubehör und Styling – diverse Fabrikate | www.rieger-tuning.de |
| Ronal GmbH | Leichtmetallräder | www.ronal.de |
| SCC Fahrzeugtechnik GmbH | Spurverbreiterung, Felgenzubehör | www.spurverbreiterung.de |
| Schmidt Revolution | Leichtmetallräder | www.felge.de |
| Sebring Auspuffanlagen | Sportauspuffanlagen | www.sebring.at |
| Sicuplus | Felgenschlösser, Radanbindungen | www.siculocks.eu |
| SKN Tuning GmbH | Chiptuning, Zusatzsteuergeräte, Zubehör und Styling | www.skn-tuning.de |
| Sonax GmbH & Co. KG | Pflegemittel, Autochemie | www.sonax.de |
| S. O. R.- Cobra | Off-Road-Zubehör | www.cobra-sor.com |
| speedART Automobildesign GmbH | Porsche | www.speedart.de |
| Speed-Buster GmbH & Co. KG | Chiptuning, Zusatzsteuergeräte, Zubehör und Styling | www.speed-buster.de |
| Stoffler Autotechnik GmbH | Ford | www.stoffler-autotechnik.de |
| Sportec AG | Audi, Porsche, VW und diverse andere | www.sportec.ch |
| STARTECH | Jaguar, Land Rover, Chrysler, Dodge, Jeep | www.startech.de |
| Techart Automobildesign GmbH | Porsche | www.techart.de |
| TOYO Tire Europe GmbH | Reifen | www.toyo.de |
| TÜV Nord Mobilität GmbH & Co. KG | Institut für Fahrzeugtechnik, Technische Überwachung und Prüforganisation | www.tuev-nord.de |
| Turbo Zentrum Berlin | Turbolader, Motorenbauteile, Motorsport Zubehör | www.turbozentrum.de |
| Uniwheels Automotive Holding (Germany) GmbH | Leichtmetallräder | www.uniwheels.com |
| Väth Automobiltechnik GmbH | Mercedes Benz, Motoren und Kfz-Technik | www.vaeth.com |
| Variata Dorit Lang GmbH & Co. KG | Zierleisten, Embleme, Plaketten | www.variata.de |
| Vredestein GmbH | Reifen | www.vredestein.de |
| Vogtland Autosport GmbH | Fahrwerkstechnik | www.vogtland.com |
| Wetterauer Engineering GmbH | Leistungsoptimierung, Fahrwerktechnik, Leichtmetallräder, Luftfilter | www.wetterauer.de |
| Weitec Fahrwerktechnik GmbH | Fahrwerkstechnik | www.weitec.de |
| Wiechers GmbH | Überrollbügel, Zubehör und Styling – diverse Produkte | www.wiechers-sport.de |
| Wimmer Rennsporttechnik Solingen GmbH | Tuningprogramm diverse Fahrzeuge, Leistungssteigerung, Rennsport, Auspuffanlage, Fahrwerke, Bremsen | www.wimmer-vst.de |
| Wolf Racing Neuenstein GmbH & Co. KG | Ford | www.wolf-racing.de |
| Work Wheels Germany GmbH | Leichtmetallräder | www.work-wheels.li |
| Yokohama Reifen GmbH | Reifen | www.yokohama.de |
| ZF Sachs Race Engineering GmbH | Dämpfer und Kupplungssysteme für Motorsport und Tuning | www.sachs-race-engineering.de |

# Das VDAT Logo steht für Qualität in der Tuning- und Zubehörbranche!

Die führenden Unternehmen der Tuning- und Zubehörbranche sind Mitglied im VDAT. Unsere Mitglieder garantieren hochwertige Produktqualität, damit Ihnen der Spaß an Ihrem Hobby „Auto“ lange erhalten bleibt.

Gerne beantworten wir auch Fragen von Tuningfans rund um das Thema Tuning und Zubehör.

**Der VDAT ist ideeller Träger der Initiative TUNE IT! SAFE!**

**www.vdat.de**

VDAT
Breitscheider Str. 2
53547 Roßbach / Wied

Telefon: 02638 / 946701
Telefax: 02638 / 947579
e-Mail: info@vdat.de

Champion
Partner
Offizieller Partner der
DTM
Hankook
Zähm die Straße
ventus
S1evo
Testurteil Ausgabe 05/2010
Sehr Empfehlenswert
Hankook S1 Evo
235/35-19
Vorbildlich
VENTUS
S1evo
Testurteil Ausgabe 07/2010
TESTSIEGER
Sehr gut
Alles im Griff. Mit Hankook-Ultra-High-Performance-Reifen.
Mehr Haftung und besseres Handling sorgen für maximale
Fahrzeugkontrolle. Denn jeder Wille braucht ein Werkzeug.
HANKOOK
driving emotion
hankookreifen.de